An einen Haushalt! AMTLICHE MITTEILUNG! Zugestellt durch Post.at !
Verlagspostamt Herzogenburg, Zulassungsnummer 86243W91U

marktgemeinde kapelln

Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde

Ausgabe 4 / Dezember 2023

**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein Prosit 2024
wünschen der Bürgermeister,
die Gemeinderäte und die Bediensteten
der Marktgemeinde Kapelln**

Aktuelle Neuigkeiten finden Sie auch
im Internet unter www.kapelln.at

Wir sind eine FAIRTRADE Gemeinde

FAIRTRADE
Achten Sie beim Kauf auf dieses Siegel

landesprogramm
für energieeffiziente gemeinden

DONAU Nö-Mitte

GESUNDES KAPELLN | Tut gut!

Vorwort Bürgermeister

Liebe Kapellnerinnen, liebe Kapellner !
Ein ereignisreiches Jahr 2023 geht mit großen Schritten seinem Ende entgegen. Mit der Wintersonnenwende sind wieder der kürzeste Tag und die längste Nacht ins Land gezogen – es ist daher Zeit Rückblick zu halten und nach vorne zu schauen.

Gemeinsam haben wir unter dem Motto „Mit Herz und Verstand - Miteinand“ die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen im abgelaufenen Jahr nach bestem Wissen und Gewissen für unsere Gemeindebürger erledigt.
Ich möchte nur ein paar Projekte nennen:
Die **Ortsdurchfahrt Pönning** konnte mit den zugehörigen Nebenanlagen durch die Straßenmeisterei Herzogenburg neugestaltet und fertiggestellt werden. Ebenso wurde durch die Mitarbeiter der Straßenmeisterei Herzogenburg die **Nebenanlage im Bereich des neuen Gasthauses Nährer** samt neuen Bushaltestellen errichtet.
Möglich war die Umsetzung dieser Projekte nur durch die gute Zusammenarbeit mit dem Land NÖ.

Die **Baulanderweiterung Kapelln -Süd** konnte dank aller Beteiligten schon weit vorangebracht werden.

Die GEDESAG-Wohnhausanlage **Kapelln IX** wird in Kürze fertiggestellt und kann im Frühjahr 2024 an die neuen Bewohner übergeben werden.
Die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Perschling und Würmla funktioniert sehr gut – derzeit haben wir den Musikschulverband und das Betriebsgebiet gemeinsam – dafür darf ich mich ganz herzlich bei Bürgermeister Reinhard Breitner und Bürgermeister Hannes Diemt bedanken.
Die Gemeindestube ist stets bemüht, allen unseren Bewohnern,

vom Kleinkind an über die Familien bis hin zu den Senioren, entsprechend den Möglichkeiten einer ländlichen Gemeinde ein lebenswertes Umfeld zu bieten.
Die Mittelpunktgemeinde Niederösterreichs soll jener Ort sein, wo Menschen gerne leben, lernen, arbeiten und Ihre Freizeit verbringen – sich einfach zu Hause fühlen.
Deshalb gilt unser aller Dank den Bediensteten der Marktgemeinde Kapelln für Ihren unermüdlichen Einsatz zu unser aller Wohl – Danke für euer tägliches tun – oft auch herausfordernd und unbedankt.
Alle Wünsche können aber trotzdem nicht erfüllt werden und dafür bitte ich euch, liebe Bürgerinnen und Bürger auch um Verständnis.
Mein großer Dank gilt allen Vertretern im Gemeinderat und allen voran, Vizebürgermeister Franz Rödl für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.
Nur im gemeinsamen Miteinander ist es gelungen, viele Projekte in Kapelln und für alle die sich mit Kapelln verbunden fühlen, umzusetzen oder zu beginnen.
Meine Bitte für die Zukunft - holen wir das „*GEMEINSAME MITEINANDER*“ im nächsten Jahr wieder vor den Vorhang –Bündeln wir unsere Energie und unsere Fähigkeiten.
Großer Stolz erfüllt unsere Gemeinde, dass wir Mike Nährer in Rassing zu drei Hauben und einem neuen Lokal gratulieren dürfen. (s. Bild).
Schloss Thalheim dürfen wir zu zwei Hauben gratulieren und für die gute Zusammenarbeit bei Veranstaltungen das ganze Jahr über danken.
Was wäre unsere Gemeinde ohne Ihre Vereine – das möchte ich mir gar nicht vorstellen.
Deshalb appelliere ich an alle, bemühen wir uns weiterhin gemeinsam, dass die Vereinsvielfalt für alle Interessierte aufrechterhalten bleibt. Dank gilt jedem einzelnen für seine ehrenamtliche Tätigkeit, ob nun in einem Verein oder außerhalb.
Ich bitte jede einzelne Gemeindebürgerin und jeden einzelnen Gemeindebürger – beteiligt Euch an der Gemeinschaft, bei den freiwilligen Feuerwehren und bei unseren Vereinen – nehmen wir unsere Zukunft selber in die Hand – lassen wir nicht andere über unsere Köpfe hinweg entscheiden.
Versuchen wir auch befreundete Menschen außerhalb unserer Gemeinde für unsere Vereine zu begeistern – denn eines ist unbestritten – nichts schlägt so stark wie das Herz einer oder eines Freiwilligen.
In diesem Sinne wünsche ich Allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2024 – mögen gute Wünsche in Erfüllung gehen.

Alois Vogl

Euer Bürgermeister
Ing. Alois Vogl

Mit der Dorf- & Stadterneuerung auf dem Weg in die Zukunft

Mehr als 250 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 13. November in Michelbach über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Gemeinde Kapelln waren, Vizebürgermeister Franz Rödl, Bürgermeister Alois Vogl, e5-Leiter GGR Christian Korntheuer, GGR Petra Thoma, GGR Michael Pap (am Foto von links nach rechts), mit dabei.

Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung. „Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische. Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

Kapelln bereit für die Zukunft- Die Vertreterinnen und Vertreter aus Kapelln zeigten sich nach den

Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Bgm. Alois Vogl betonte die Chancen, die sich für seine Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Kapelln noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.

Kapelln wurde weihnachtlich geschmückt

Geflochten wurde heuer der Adventkranz von Christa Eigner, Marion Schellenbacher, Renate Pelz, Silvia Vogl und Brigitte Bracher.

Christbaum und Adventkranz wurden von Christian Korntheuer, Stefan Seigner, Georg Ofner und Josef Diesmayr beim Gewerbebaum situiert.

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer !

Fotos: Gemeinde

Schulanfänger VS Kapelln - Übergabe der DORA Flaschen

Am linken Foto finden Sie die Schulanfänger der 1. Klasse unserer Volksschule.

Edelstahl statt Plastik
Die vom GVU-St. Pölten ausgegebenen Dora-Flaschen wurden auch heuer an die Schüler der 1. Klasse Volksschule verteilt. Sie dienen zum Warmhalten für Heißgetränke im Winter oder zum Kühlhalten von Kaltgetränken im Sommer. Durch den Einsatz dieser Mehrweg-Trinkflaschen können pro Schüler und Jahr rund 180 Plastik-Wegwerfflaschen eingespart werden. Heuer bekamen die Taferlklassler der Volksschule nicht nur brandneue Edelstahl-Trinkflaschen ausgeteilt, sondern auch Sticker der Familie "Tonni" und das dazugehörige Malbuch.

Fotos: ZVG

Feuerwehrübung für das Team im Kindergarten Kapelln

Am 19. Oktober 2023 besuchten der Feuerwehrkommandant Thomas Burger gemeinsam mit Stefan Ratzinger das Team im Kindergarten.
Nach einer kurzen Einführung zum Thema **„Verhalten im Brandfall“** wurde speziell auf die Evakuierung im Kindergarten eingegangen und das richtiges Agieren geübt. Im Frühling wird darauf aufbauend eine Feuerwehrübung mit den Kindern folgen.

Das Team bedankt sich herzlich für das Engagement der FF Kapelln.

Fahrradprüfung 4. Klasse Volksschule

Anfang Oktober fand die jährliche Fahrradprüfung in der Volksschule Kapelln statt.

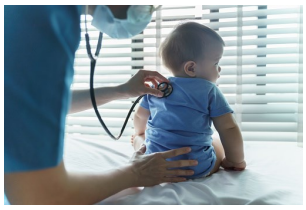
Alle 11 Kinder der 4. Klasse haben die Prüfung bestanden und sind nun glückliche Besitzer eines Fahrradführerscheins.

Spielerisches Lernen mit Bäuerinnen

Zum Welternährungstag fanden die Schulaktionstage der NÖ Bäuerinnen statt.
Aus gegebenem Anlass besuchten Gerlinde Rödl (links am Bild) und Claudia Wandl (rechts am Bild) die 1. Klasse mit Klassenlehrerin Astrid Groyer, unserer Volksschule.
Spielerisch erklärten die Bäuerinnen den "Weg vom Korn zum Brot" und welche Kriterien beim Lebensmittelkauf wichtig sind.
Traditionell wurde die Schulstunde mit einer gesunden Jause beendet. Foto: ZVG

ÄNDERUNG Mutter — Eltern — Beratung

Ab dem Jahr 2024 findet die Mutter-Eltern-Beratung in der Mutterberatungsstelle in Perschling — Gemeindeamt statt.
Die Beratung findet jeden 3. Donnerstag im Monat um 14.15 Uhr statt.
18. Jänner, 15. Februar, 21. März, 18. April, 16. Mai, 20. Juni, 19. September, 17. Oktober, 21. November und 19. Dezember.
Die Beratung ist kostenlos.



Jagdpachtauszahlung

Der Jagdpacht 2024 für die Genossenschaftsgebiete Kapelln und Thalheim wurde bei der Gemeindekasse hinterlegt.
Gemäß § 37, Abs. 3, des NÖ Jagdgesetzes 1974, LGBL.Nr. 6500 i.d.g.F. liegt der Jagdpachtverteilungsplan in der Zeit von **05. Februar 2024 bis 23. Februar 2024** während der Parteienverkehrsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf.
Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile können schriftlich beim Gemeindeamt in der Zeit vom 05. Februar 2024 bis 23. Februar 2024 eingebracht werden.

Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt am **26. Februar von 8.00 bis 12.00 Uhr** am Gemeindeamt in Kapelln.
Am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobene Anteile können bis 31. August 2024 bei der Gemeindekasse während der Amtsstunden behoben werden.

Gewalt hat viele Gesichter ……...

Häuslicher Gewalt gegen Frauen mit Zivilcourage begegnen

Gewalt tritt in allen Teilen unserer Gesellschaft in den unterschiedlichsten Formen und Situationen auf. Häufig richtet sie sich jedoch gegen Frauen und Kinder. Schlagzeilen über einen neuerlichen Femizid lösen in der Bevölkerung Betroffenheit aus.
Viele fragen sich, ob ein solcher Mord nicht verhindert hätte werden können.

Zivilcourage kann Teil einer Lösung sein. Angesprochen darauf, macht sich bei den Menschen aber auch Unsicherheit bemerkbar:
Gefährde ich mich selbst, wenn ich eingreife?
Habe ich überhaupt das Recht, mich in eine fremde Beziehung einzumischen?
Was, wenn ich mich irre und Menschen in meiner Umgebung zu Unrecht verdächtige?

In der Faltkarte „Gewalt erkennen & reagieren“ (Download auf www.land-noe.at/stopp-gewalt) wird erklärt, was Anzeichen häuslicher Gewalt sein können.
Vor allem für sogenannte MultiplikatorInnen, also Menschen, die mit vielen anderen Menschen in Kontakt stehen, ist es wichtig, diese zu erkennen.
Als nächsten Schritt ist es wichtig zu reagieren – auch hierfür gibt es Tipps:

- Hören Sie einer Frau offen und unvoreingenommen zu.
- Zeigen Sie, dass Sie die Situation bemerkt haben, geben Sie das Gefühl der Sicherheit und signalisieren Sie Hilfsbereitschaft.

Und vor allem: geben Sie die Information weiter, wo die Frau Unterstützung durch ExpertInnen erhalten kann.

In Niederösterreich besteht ein gut ausgebautes Netzwerk an Einrichtungen, die Hilfe in Notlagen bieten.
Erste Hilfe und Informationen gibt es auf der Website www.land-noe.at/stopp-gewalt.
Dort finden Sie auch ein Video, das die Inhalte der Faltkarte zusammenfasst.

Eine Karte von Niederösterreich gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in Niederösterreich.

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine Beratung (in verschiedenen Sprachen) mit einer Frauen - und Mädchenberatungsstelle sein.
  Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.
- Frauenhäuser bieten Schutz und Unterkunft für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das Gewaltschutzzentrum unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die betroffene Frau kann sich - vor allem in einer Notlage – direkt an die Polizei wenden (Notruf 133).
Die Polizei kann ein Betretungs- und Annäherungsverbot (Dauer 14 Tage) aussprechen und informiert dann das Gewaltschutzzentrum zur Unterstützung des Opfers.
Leben Kinder oder Jugendliche im Haushalt, wird die Kinder- und Jugendhilfe eingeschaltet.
Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen.

Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

Jungbürgerfeier — Wertschätzung für die jungen Kapellner

Wie jedes Jahr, fand auch heuer wieder eine Jungbürgerfeier in der Marktgemeinde Kapelln statt um die Anstrengungen und Erfolge der Teilnehmer zu würdigen und ihnen Anerkennung zukommen zu lassen.
Jugendgemeinderat DI Simon Kaiblinger leitete die Veranstaltung und bat unter anderen Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister, Ernst Sachs vom Landesjugendreferat, Oberst Michael Lippert vom Militärkommando NÖ, Bürgermeister Ing. Alois Vogl und den Festredner Abgeordneter zum Nationalrat Mag. Friedrich Ofenauer zum Mikrofon.
In seiner Rede verwies er unter anderem darauf, dass mit den vielen Freiheiten und Rechten auch Verantwortung für das eigene Handeln verbunden ist. Die überreichten Präsente sollen als Ausdruck der Wertschätzung dienen und dazu beitragen, die erzielten Leistungen zu feiern.

Ein Ensemble von jungen Musikern des Musikschulverbandes NÖ Mitte unter der Leitung von Peter Leonhartsberger und Martin Wolf, umrahmte die Feier musikalisch. Im Anschluss wurde zum gemeinsamen Essen ins Gasthaus Nährer geladen.

Fotos: Gemeinde

Folgende Personen wurden geehrt:
Jungbürger: Claire Arnauer, Gabriel Dauda, Lena Doppel, Jennifer Figl, Noah Gruber, Alexander Nolz, Johanna Schicklgruber, David Schrattenholzer, Elias Zehndorfer

Lehrlinge: Gabriel Dauda-Lehrabschlussprüfung zum Koch, Tobias Vogl-Lehrabschlussprüfung zum Zimmermann, Samuel Vogl-Landwirtschaftliche Fachschule Pyhra/Facharbeiter, Florian Kaiblinger-Lehrabschlussprüfung zum Gärtner

Meister: Matthias Rödl-Meisterprüfung für das Handwerk Glaser, Glasbeleger und Flachglasschleifer, Johanna Nagl-Staatsmeisterin im Speed klettern

Matura: David Leisser, Elias Zehndorfer, Paulina Harm und Eleonore Weininger

Studium: Lisa Wendl-Bachelorstudium Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur an der BOKU Wien, Carolina Klaus-Bachelorstudium Betriebswirtschaft für das Gesundheitswesen—IMC FH Krems, Bernadette Harm, Bachelor of Educatin Volksschule, Julia Heiß-Bachelor of Education, Simon Kaiblinger-Masterstudium Nutztierwissenschaften an der Universität für Bodenkultur in Wien

Brückenmodell wurde übergeben

Bei der diesjährigen Jungbürgerfeier wurde die Gunst der Stunde genutzt um der Geschäftsführung vom Autohaus Hofbauer - Eva und Gerhard Hofbauer, ein Modell der neuen Perschlingbrücke zu überreichen.

Dieses wurde im Zuge der Neuerrichtung von der Straßenbauabteilung Niederösterreich erstellt und präsentiert neben der Brücke auch das ortsansässige Autohaus.

Leiter der Landesstraßenplanung DI Christof Dauda nahm ebenfalls an der Übergabe im feierlichen Rahmen teil.

Foto: Gemeinde

DAS KONTO MIT DEM EXTRA

MEIN BONUS-KONTO

GARANTIERT ZUFRIEDEN ODER GELD ZURÜCK*

Mehr Infos unter: www.rbstp.at

*Sollten Sie mit unserem Service wider Erwarten nicht zufrieden sein, so erhalten Sie bei Kontoauflösung innerhalb eines halben Jahres, ab Neueröffnung, die bis dahin angefallenen Kontospesen retourniert.

Impressum:
Raiffeisenbank Region St. Polten eGen, Kremser Landstraße 18, 3100 St. Polten

Raiffeisenbank Region St. Pölten

MIT BIS ZU 240 EURO BONUS JÄHRLICH

UNSER TOP-SELLER MEIN BONUS-KONTO KOMFORT INKLUSIVE

- ALLE ONLINE- & SELBSTBEDIENUNGS-BUCHUNGEN IN DER FILIALE
- MEIN ELBA
- 1 DEBITKARTE
- 1 KREDITKARTE GOLD

Neuer Trafo ermöglicht mehr Sonnenstrom in Pönning

Um auch künftig der hohen Nachfrage an Photovoltaik-Anlagen nachzukommen, errichtete EVN Tochter Netz NÖ eine neue Trafostation in Pönning.

„Wir rechnen hier in Pönning mit einem starken Ausbau der erneuerbaren Energien – allen voran mit vielen Photovoltaikanlagen. Dafür brauchen wir starke Netze“, freut sich Bürgermeister Alois Vogl über die Modernisierung der Netzinfrastruktur.

„Um den immer größer werdenden Anforderungen wie Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen und E-Ladestationen zu entsprechen, führen wir Mithilfe der Verlegung von stark dimensionierten Mittel- und Niederspannungserdkabelleitungen, sowie der Errichtung einer neuen Trafostation, die Verstärkung des Stromnetzes durch“ erzählt Netz NÖ Service Center Leiter St. Pölten Anton Waxenegger.

Netz-Ausbau bis 2030

Die Ziele der österreichischen Klima- und Energiestrategie sehen bis 2030 eine Verzehnfachung der Energie aus Photovoltaikanlagen und eine Verdopplung aus Windkraftanlagen vor. In ihrer Rolle als Verteilnetzbetreiberin stellt das die Netz NÖ vor eine gewaltige Herausforderung, da das Stromnetz in vergleichbar kurzer Zeit auf den verschiedenen Ebenen modernisiert und ausgebaut werden muss.

Das Modernisierungsprogramm bis 2030 umfasst:

- Neu- oder Ersatzneubau von etwa 40 Umspannwerken inkl. Anschlussleitungen (dzt. sind 92 Umspannwerke in Betrieb)
- jährlicher Zubau von etwa 700 Trafostationen (langjähriger Schnitt von etwa 300 Stationen)

Verlegen von etwa 1.000 km Mittel- und Niederspannungskabel pro Jahr

Dieser starke Ausbau ist zwingend notwendig.

Denn der Umbau des Energiesystems schreitet mit großen Schritten voran. Alleine im Bereich der Photovoltaik-Anlagen verzeichnete die Netz NÖ im ersten Halbjahr dieses Jahres mehr als 22.000 neue PV-Anlagen, sodass nun bereits rund 86.000 Sonnenkraftwerke in ihr Netz einspeisen.

Rund 25 Prozent der Sonnenkraftwerke Österreichs befinden sich hier in Niederösterreich – und mehr als 50 % der Windkraftanlagen.

Die Netz NÖ investiert alleine in diesem Geschäftsjahr rd. 320 Mio. in den Ausbau der Infrastruktur, um die Energiezukunft „auf den Boden zu bringen“.

Netz NÖ
Für den Transport und die Verteilung von Strom verfügt Netz NÖ in Niederösterreich über ein modernes Leitungsnetz mit einer Gesamtlänge von etwa 56.400 km.

Fotocredits: Netz NÖ

Bildbeschreibung: v.l.n.r.: Netz NÖ Service Center Leiter St. Pölten Anton Waxenegger, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Netz NÖ Projektleiter Fabian Gamsjäger

Schneeräumung und Streupflicht — Pflichten der Anrainer

Der Winter ist auch dieses Jahr nicht aufzuhalten.

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen.

Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenützerinnen/andere Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschrankt oder geeignet gekennzeichnet werden. Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden.

Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.

NÖ Wohnkostenzuschuss

Der von der NÖ Landesregierung beschlossene NÖ Wohnkostenzuschuss soll dazu beitragen, die finanzielle Situation der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu entlasten und soll Menschen mit geringerem Einkommen in Zeiten enorm gestiegener Wohnkosten erleichtern.

Für Rückfragen steht die Hotline für den NÖ Wohnkostenzuschuss unter 02742/9005- 15970 gerne und jederzeit zur Verfügung.

Die Antragstellung ist im Zeitraum von 23.10.2023 bis 31.12.2023 möglich und ist online unter folgendem Link möglich: www.noe.gv.at/noe/Wohn_und_Heizkostenzuschuss/Wohnkostenzuschuss.html

Die Antragstellung ist auch mit einem Formular möglich, welches am Gemeindeamt aufliegt.

Voraussetzungen für die antragstellende Person:

Ein Antrag kann von Personen gestellt werden, die
- zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren Hauptwohnsitz und den tatsächlichen Aufenthalt im Bundesland Niederösterreich haben,
- zum Zeitpunkt der Antragstellung das 18. Lebensjahr vollendet haben und das höchstzulässige Bruttohaushaltseinkommen nicht überschreiten.

Berechtigter Personenkreis (gilt für jene Personen, für die der Antrag gestellt wird): Die Förderung können jene Personen bekommen, die nach den Richtlinien zum berechtigten Personenkreis angehören.
Zum berechtigten Personenkreis des NÖ Wohnkostenzuschusses gehören:

- Österreichische Staatsangehöriger sowie deren Familienangehörige, die über einen Aufenthaltstitel „Familienangehöriger“ verfügen und seit 5 Jahren im Bundesland aufhältig sind
- Staatsangehörige eines anderen Vertragsstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Schweiz sowie deren Familienangehörige im Sinne der Richtlinie RL 2004/38/EG
- Drittstaatsangehörige mit einem Aufenthaltstitel
- Daueraufenthalt-EU gemäß § 45 NAG oder Daueraufenthalt-EU eines anderen Mitgliedstaates und einem Aufenthaltstitel gemäß § 49 NAG
- Österreichischen Staatsbürgern sozialrechtlich gleichgestellte Angehörige anderer Staaten (Asylberechtigte)

Einkommensgrenzen:
Den NÖ Wohnkostenzuschuss können jene NÖ Haushalte erhalten, deren jährliches Bruttohaushaltseinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:
Ein-Personen-Haushalt: max. € 20.000,00 Brutto (wenn an der gegenständlichen Adresse nur eine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet ist)
Mehr-Personen-Haushalt: insg. max. € 50.000,00 Brutto (wenn an der gegenständlichen Adresse mehrere Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet sind)

© NLK Burchhart

Altstoffsammelzentrum — Sperrmüllentsorgung

Das Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage Kapelln wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Die nächsten **Entsorgungstermine** für das Jahr **2024** sind wie folgt festgelegt: **Freitag, 12. Jänner, Freitag, 16. Februar, Freitag, 15. März, Freitag 19. April und Samstag 20. April, Freitag 07. Juni, Freitag, 23. August und Samstag, 24. August, Freitag, 04. Oktober, sowie Freitag 08. November und Samstag, 09. November.**
Das Altstoffsammelzentrum ist an diesen Terminen jeweils **von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr** geöffnet.

Weiters wird seitens der Gemeinde einmal im Jahr ein Hausabholungstermin angeboten.

Dieser erfolgt jedoch nur gegen Voranmeldung am Gemeindeamt ! Der Termin wird Ihnen dann zeitgerecht bekannt gegeben.

Altspeisefett und –öl

NÖLI — Das beliebteste „Fettnäpfchen in Niederösterreich !
Für Altspeisefett bzw. –öl bitte verwenden Sie **ausnahmslos, die am Gemeindeamt erhältlichen NÖLI.** Diese können entweder beim Gemeindeamteingang oder auch vor dem ASZ-Tor abgestellt werden.

E-Zigaretten — bitte richtig entsorgen !

E-Zigaretten locken viele Menschen mit ihren bunten Farben und verschiedenen Geschmacksrichtungen, zudem sind sie vergleichsweise günstig gegenüber Zigaretten.
Aber auch E-Zigaretten können der Gesundheit schaden und belasten zudem noch massiv die Umwelt - bei der Herstellung und Entsorgung.
Bei der Herstellung der E-Zigaretten werden wertvolle Rohstoffe (wie z.B. Lithium-Kobaltoxid) gebraucht, die woanders besser eingesetzt werden können.
E-Zigaretten gibt es in Ein- oder Mehrweg. Bei der Mehrweg-Variante kann der Akku wieder aufgeladen werden und Kartusche oder Verdampfer können ebenfalls wieder befüllt werden. Weniger umweltfreundlich ist die Einweg-Variante.
Richtige Entsorgung:
E-Zigaretten gehören keinesfalls in den Restmüll! Es gehen nicht nur wertvolle Rohstoffe verloren, sondern es besteht akute Brandgefahr durch mögliche Hitzeentwicklung beim Entleeren der Tonne bzw. Verpressen des Abfalls im LKW.
Außerdem können durch „Littering“ giftige Stoffe in die Umwelt gelangen.
Einweg-E-Zigaretten enthalten Lithium-Ionen-Batterien, die meist nicht entnommen werden können. Daher müssen sie getrennt gesammelt und brandgeschützt gelagert werden.
Sie können in jeder Trafik zurückgegeben werden oder müssen als Elektro-Kleingeräte im ASZ oder WSZ gebracht werden.

NEU: Sammelsäcke für Isoliermaterial

Ab sofort sind Sammelsäcke für Isoliermaterial, künstliche Mineralfaser (KMF) und extrudiertes Polystyrol (XPS) am Gemeindeamt erhältlich: Kosten pro Sammelsack: € 20,—.

Abzugeben sind die Säcke am ASZ zu den Öffnungszeiten mit direkter Übergabe an die Mitarbeiter.

(Keine Haushaltsabfälle oder Baustellenabfälle in die Säcke füllen !

Künstliche Mineralfasern (KMF)/ © UBA

Extrudiertes Polystyrol (XPS)/ ©pixabay

Abholung von Müllsäcken — SMS Service

Die Bewohner der Katastralgemeinden Kapelln und Rassing werden ersucht, sich die gelben Säcke für Verpackungsmaterial in den nächsten Tagen am Gemeindeamt abzuholen.
Die Maisstärkesäcke und der Abfuhrkalender 2024 liegen ebenfalls zur Abholung bereit.
Die Bewohner der übrigen Ortschaften erhalten den Abfuhrkalender bzw. die gelben Säcke vom Ortsbesorger.

SMS-Service
Erinnerung an Ihre Abfurtermine per Handy

Im Rahmen von Serviceleistungen bietet der GVU St. Pölten folgenden nützlichen Dienst an: er erinnert Sie via SMS auf Ihr Handy an die bevorstehenden Abholtermine für Restmüll, Altpapier, Gelben Sack bzw. Gelbe Tonne und - so vorhanden und gewünscht - auch für die Biotonne.
Anmeldung und Info beim GVU St. Pölten oder am Gemeindeamt.

Hofgespräch mit Nationalrat Johann Höfinger

Am 5. September trafen sich die Bauernbundfunktionäre zum diesjährigen Hofgespräch bei Fam. Rödl in Rapoltendorf.
Besonders freute sich Bauernbundobmann Franz Rödl über den Besuch von Nationalratsabgeordneten Johann Höfinger, Landtagsabgeordneter Doris Schmidl und Bürgermeister Alois Vogl.
Johann Höfinger stand Rede und Antwort zu dem brandaktuellen Thema über die sinkenden, bereits niedrigen Getreidepreisen im heurigen Erntejahr.
Binnen kürzester Zeit entstand eine rege Diskussion dazu.
Auch Doris Schmidl berichtete über aktuelle Themen aus dem NÖ Landtag.

Zum Abschluss wurde gegrillt und bei zahlreichem Besuch fand der Abend einen gemütlichen Ausklang. Foto: ZVG

Notarsprechstunden

Das Notariat Dr. Gruber aus Herzogenburg hält auch im Jahr 2024 jeweils dienstags, wieder AMTSTAGE zu folgenden Terminen ab:
09. Jänner, 30. Jänner und 05. März. ***ACHTUNG: Die Termine finden jeweils ab 14.30 Uhr am Gemeindeamt statt und können nur nach Voranmeldung in Anspruch genommen werden.***
Bitte bei Bedarf zwei Tage vor dem Termin am Gemeindeamt anmelden.
Eine erste notarielle Rechtsauskunft erfolgt kostenlos !

WERTGEPRÜFT
IM MITTELPUNKT VON NÖ

BERATEN
BEWERTEN
VERMITTELN

Kontaktieren Sie mich noch heute und profitieren Sie durch kompetente Beratung!

Ich wünsche Ihnen
ERHOLSAME FEIERTAGE
im Kreis Ihrer Lieben
und genießen Sie die Zeit
in Ihrem Zuhause!

Ihre **Irene Köszali, akad. IM**

IMMOBILIEN Köszali
0664 22 38 007
service@ikimmo.at
www.ikimmo.at

„Fit ein Leben lang“ - Vortrag mit OA Dr. Rudolf Paumann

GESUNDES KAPELLN | Tut gut!

Vorstellung Gesundheitsprogramm „VORSORGE AKTIV“

Die Gesunde Gemeinde Kapelln lud zum Vortrag mit OA Dr. Rudolf Paumann in das Musikheim Kapelln, zum Thema „Fit ein Leben lang“ ein. Internist OA Dr. Paumann vom Landesklinikum Scheibbs informierte die Zuhörer über Vorbeugung, Früherkennung, Diagnose und Therapie verschiedener Erkrankungen. Fit ein langes Leben funktioniert nur dann, wenn alle Säulen unseres Gesundheitstempels stabil sind, denn nur auf einem soliden Fundament kann ein großes Werk gebaut werden. Mit heiteren und informativen Beispielen führte OA Dr. Paumann durch den Abend. Im Anschluss an den Vortrag stellte Christian Lotter, Berater von „Vorsorge Aktiv“ Bereich Vorsorge, das Gesundheitsprogramm „VORSORGE AKTIV“ vor. Dieses Programm beinhaltet die Schwerpunkte Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit. Es finden regelmäßige Termine in der Gruppe statt und diese werden von einem professionellen Betreuerteam begleitet.

Es werden praxisnahe und alltagstaugliche Einheiten gestaltet.

Leider kam das Gesundheitsprogramm VORSORGE AKTIV in unserer Gemeinde nicht zustande, da die Teilnehmeranzahl zu gering war.

Silvia Gölß und Arbeitskreisleiterin Petra Thoma (Bildmitte) freuten sich über den informativen und heiteren Abend mit Christian Lotter (links) und OA Dr. Rudolf Paumann. (rechts) Foto: ZVG

Kameradschaftsbund Kapelln

Hauptbezirksschießen
Einige Kameraden nahmen am Hauptbezirksschießen Sturmgewehr 77 und Pistole 80 am Bundesheerschießplatz in Völtendorf teil. Besonders erfolgreich war Friedrich Frühwald der den ersten Platz mit dem Sturmgewehr in seiner Altersklasse erringen konnte.

Hauptbezirkstreffen
Das heurige Hauptbezirkstreffen fand bei herrlichen Wetter in Oberwöbling am Nationalfeiertag statt.

Der Soldatenfriedhof war der Veranstaltungsort, auf diesen liegen über 4000 Gefallene begraben. Mit einem Feldgottesdienst und Kranzniederlegung wurden diese Kriegsopfer gewürdigt.
Der Ortsverband Kapelln nahm mit Fahnentrupp und einer Abordnung daran teil.

Pflege Kirchplatz und Kriegerdenkmal
Der Ortsverband Kapelln pflegte auch heuer wieder die Grünanlagen des Kriegerdenkmals und entfernte das Laub vom Kirchenplatz.

Allerheiligen
Zu Allerheiligen erfolgte nach der Andacht die traditionelle Ausrückung zum Kriegerdenkmal, hier gedachten wir der gefallenen Soldaten und legten Ihnen zu Ehren einen Kranz nieder.

Der Ortsverband führte auch die Friedhofs Sammlung für das Schwarze Kreuz durch, es konnte ein ansehnlicher Betrag erzielt werden. Das Geld wird für die Pflege von Soldatengräbern verwendet, diese Gräber sind das wohl ausdrucksstärkste Mahnmal für den Frieden. Ein herzliches Dankeschön an die großzügigen Kapellner Bürger.

Begräbnis Franz Lee
Am 03.November begleiteten wir unser unterstützendes Mitglied Franz Lee auf seinem letzten Weg. Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bezirksmeisterschaft Zimmergewehr
Der OV Kapelln nahm am 11. November an der Zimmergewehrmeisterschaft des Bezirks St. Pölten teil. Diese fand in Neidling statt. Auch hier konnten die Kapellner Schützen gute Ergebnisse erzielen.

<u>Altersklasse Jugend</u>
1. Schicklgruber R.

<u>Frauen</u>
1. Grill G.

<u>Altersklasse I Männer</u>
1. Baumgartner P.
2. Buchinger T.

Kameraden helfen Kameraden
Im Sommer dieses Jahres verunglückte bei einem landwirtschaftlichen Arbeitsunfall ein 41 jähriger Kamerad in Reinsberg. Er hinterließ eine Witwe und drei Kinder. Das ÖKB Viertel ober dem Wienerwald initiierte eine Spendensammlung, auch der Ortsverband Kapelln beteiligte sich an dieser mit 100 Euro.
Der ÖKB Kapelln veranstaltet auch kommendes Jahr wieder jeden ersten Mittwoch im Monat in der Destillerie 19er Haus seinen Stammtisch und lädt alle Mitglieder und Freude herzlich dazu ein.

Peter Baumgartner
Obmann Kameradschaftsbund

Schnupperticket
Marktgemeinde Kapelln

Bus & Bahn checken?

Kein Problem mit dem

Schnupperticket

Einfach bei der Gemeinde ausborgen!

Wer kann sich das Ticket ausborgen?
Alle Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Kapelln

Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?
Das VOR KlimaTicket Metropolregion gilt in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland.

Wie komme ich zu dem Schnupperticket?
Nach der Reservierung online über www.schnupperticket.at/kapelln oder persönlich am Gemeindeamt kann das Ticket kostenlos laut Nutzungsbedingungen ausgeborgt werden.

noe N regional VOR DER VERKEHRSVERBUND

Diese Aktion der Marktgemeinde Kapelln wird vom Mobilitätsmanagement NÖ-Mitte der NÖ.Regional unterstützt.

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Im Anschluss möchte ich Ihnen wieder einen kurzen Überblick über die Aktivitäten der FF-Thalheim seit der letzten Ausgabe verschaffen.

Übungen:
In den letzten Wochen standen wieder einige Übungen für unsere Kameradinnen und Kameraden am Übungsplan. Unter anderem waren wir bei der Unterabschnittsatemschutzübung in Perschling und der Unterabschnittsübung in Rassing dabei. Ferner wurden auch wieder mehrere interne Übungen abgehalten.
So wurden unter anderem wieder die Gerätschaften bei einem unserer Notausstiege der HL-Bahn beprobt.

Einsätze:
Seit der letzten Ausgabe wurden wir leider wieder zu teils dramatischen Einsätzen gerufen.

Am 4. September wurden wir um 15:43 Uhr zu einem technischen Einsatz in der Nähe von Pönning gerufen, bei dem eine reglose Person durch einen Passanten vorgefunden wurde.
Bei diesem Einsatz wurde der Rettungsdienst durch unsere Kameraden unterstützt. Leider konnten wir für die Person nichts mehr tun und diese verstarb noch an der Einsatzstelle.

Am 30. September wurden wir um 8:27 Uhr zu einer Bergung eines landwirtschaftlichen Fahrzeugs nach Wiesen gerufen. Dabei wurde das Güllefass durch unsere Kameraden vom umgestürzten Traktor getrennt und von der Unfallstelle abtransportiert.

Danach wurde der Traktor durch den zur Unterstützung gerufenen Kran aufgestellt und ebenso abtransportiert. Verletzt wurde bei diesem Einsatz zum Glück niemand.

Am 6. Oktober wurden wir um 21:00 Uhr zu einem Verkehrsunfall nach Thalheim mit einer eingeklemmten Person gerufen. Beim Eintreffen am Einsatzort mussten wir leider feststellen, dass es sich bei der verunfallten Person um einen unserer Kameraden handelte. Trotz sofort eingeleiteter Wiederbelebungsmaßnahmen konnte unser Kamerad leider nicht mehr gerettet werden und verstarb noch an der Unfallstelle.

Am 11. Oktober wurden wir um 20:56 Uhr zu einem Brandalarm ins Schloss Thalheim gerufen. Nach Auslesen der BMA und Kontrolle des entsprechenden Brandmelders, konnte festgestellt werden, dass es zu keinem Brand kam und der Brandmelder durch eine offene Saunatür ausgelöst wurde.

Veranstaltungen:
Glücklicherweise gab es in den letzten Wochen aber auch freudige Ereignisse. So konnten wir am 26. September die Hochzeit unseres Kameraden Simon Kaiblinger mit seiner Alina feiern. Auf diesem Weg möchten wir Simon und Alina seitens der FF- Thalheim noch einmal sehr herzlich gratulieren und wünschen den beiden Gesundheit und viele schöne und glückliche gemeinsame Jahre.

Abschließend möchte ich mich im Namen der FF-Thalheim wieder bei all unseren Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung der Feuerwehr bedanken.

Ich darf ihnen allen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, bereits jetzt besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr wünschen!

Ihr Feuerwehrkommandant der FF-Thalheim
Ing. Reinhard Scheriau, OBI

Apfelernte in der Allee zum Mittelpunkt

APFEL im Mittelpunkt

Auch heuer haben wieder helfende Hände bei der, von den Wanderfreunden und der Marktgemeinde Kapelln initiierten Apfelernte in der Allee zum Mittelpunkt, mitgeholfen.
Es konnten heuer 1.200 kg Äpfel geerntet werden.
Die Äpfel wurden von der Firma Harm in Kunning zu Saft verarbeitet.
Herzlichen Dank für die Unterstützung durch die freiwilligen Helfer.
Der Apfelsaft wird bei Bedarf den Vereinen zum Ausschenken kostenlos zur Verfügung gestellt.

Foto: Peter Nussbaumer

Anton Schmied Gedenkmesse am Mittelpunkt von NÖ

Die Marktgemeinde Kapelln und die Wanderfreunde Kapelln luden zur „Anton Schmied-Gedenkmesse“ ein. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von einer Abordnung des Musikvereins Kapelln unter Kapellmeister Mag. Josef Tscherny, zelebriert von Provisor Dr. Gottfried Auer.
Im Anschluss an die Messe luden die Wanderfreunde Kapelln, am Foto mit Obmann Martin Gölß, Silvia Gölß, Sabine Sauer, Ingrid Gölß und Hubert Gesslbauer zu einem kleinen Imbiss am Mittelpunkt von NÖ ein.

Fotos: Peter Nussbaumer

Landesverbandswandertag in Wallsee-Sindelburg

Auch bei diesem Wandertag war der Sportverein-Wanderfreunde Kapelln vertreten. Bei herrlichem lauen Wetter und nach einer Stärkung, ging es auf die Strecke. Diese führte auf Schotterwegen und Asphalt durch das Donaualtarmgebiet und teilweise neben der Donau. Man hat ein wunderbares Gebiet für die Wanderstrecken ausgesucht und dabei herrlich entspannen können. Bei der Labestelle wurden die Wanderbegeisterten entsprechend versorgt und auch bei Start/Ziel gab es neben warmen Speisen auch flüssige "Nahrung" für Alle, sowie Kaffee und Kuchen. Dankeschön an Anton Schachinger und seinem Team, die den Verein an diesem Tag vertreten haben.

Foto: ZVG

Pflück mi! – Kostenfreies Obst in Kapelln

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Obstbäume und Sträucher dienen nicht nur als wichtiger Lebensort für unsere Wildbienen, sondern sind gleichzeitig auch wichtiges Nahrungsmittel.
Mit der Aktion „Gelbes Band“ der Kampagne „Wir für Bienen“ kann überschüssiges Obst von jedem Gemeindebürger und jeder Gemeindebürgerin geerntet werden.

Alle dürfen ernten!

Bäume, die mit dem gelben Band markiert sind, dürfen ohne Rücksprache abgeerntet werden. Auch die Gemeinde Kapelln, beteiligt sich an der Aktion und setzt somit ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. Machen Sie mit und markieren Ihre Obstbäume!

Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung

Streuobstwiesen und Obstbäume sind ein wichtiger Teil unserer Kulturlandschaft. Die NÖ Bäuerinnen und Bauern pflegen derzeit ca. 725.000 Obstbäume mit verschiedensten Sorten und erzeugen damit nicht nur ca. 30.000 Tonnen Obst, sondern schaffen auch Lebensraum für viele Tiere: Die Obstbaum-Blüten bieten z.B. Nahrung für zahlreiche Wildbienenarten.

Kapellner Gemeinderat hat 14 Bäume gesetzt!

Unsere Gemeinde konnte bereits mehrere Bäume markieren und somit zur Ernte freigeben. Wir laden alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen herzlich dazu ein sich am Obst zu bedienen, um somit dem Verrotten entgegenzuwirken. Gemeindebürger die Obstbäume besitzen die nicht geerntet werden, können am Gemeindeamt die gelben Bänder abholen um die Bäume zu markieren.

Mehr unter www.wir-fuer-bienen.at/gelbes-band.

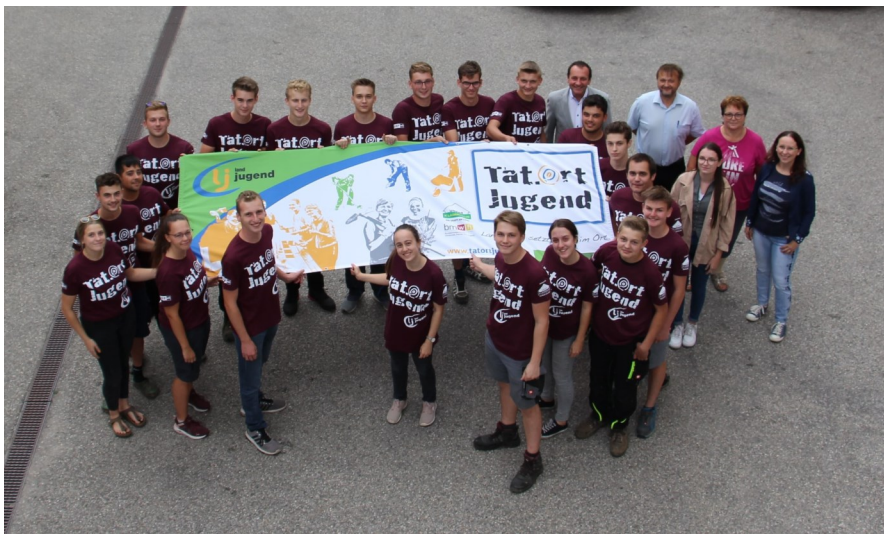
Weitere Anregungen für einen bienenfreundlichen Alltag erhalten Sie auf der Website www.wir-fuer-bienen.at.

Ihr Umweltgemeinderat Christian Korntheuer

Weitere Informationen zu „Wie für Bienen“ erhalten Sie unter www.wir-fuer-bienen.at

www.eNu.at

Landjugend Kapelln



Alles im grünen Bereich im Mittelpunkt von Niederösterreich

Unter dem Motto "42,125 Stunden Einsatz für die Gemeinde" wurde beim diesjährigen Projektmarathon von Landjugenden aus ganz Niederösterreich Erstaunliches geleistet. Dieses Jahr war auch die Landjugend Kapelln wieder dabei. Am Freitag, den 22. September fiel mit der Projektübergabe der Startschuss.
Die diesjährige Aufgabenstellung lautete „Grünraummanagement in der Marktgemeinde Kapelln". Der Auftrag bestand darin, die Rabatten und Bäume in den Ortschaften zu erheben und gegebenenfalls neu zu bepflanzen. Als Zusatzaufgabe wurden in der Gemeinde Nützlingshotels errichtet, um Insekten einen geeigneten Lebensraum zu bieten. Als Projektnamen haben wir uns nach zahlreichen Überlegungen für **„Alles im grünen Bereich im Mittelpunkt von Niederösterreich"** entschieden.
Freitag: Um 17:00 Uhr trafen sich Mitglieder der Landjugend, um bei der Gemeinde das Projekt für dieses Jahr überreicht zu bekommen. Nach einer kurzen Organisationsphase standen der genaue Plan und die Teams fest – es konnte mit den Arbeiten begonnen werden. Zuerst war es wichtig, einen geeigneten und kreativen Namen zu finden, um anschließend Flyer gestalten zu können. Außerdem wurde zusammen genau überlegt, welche Pflanzen für welche Standorte geeignet sind. Spät in den Abendstunden haben fleißige Helfer*innen schließlich die Flyer an die Bürger*innen verteilt, um sie über die bevorstehende Projektpräsentation zu informieren.
Samstag: Der zweite Tag begann um 7 Uhr morgens mit einem kleinen Frühstück. Mit neuer Energie ging es dann an die Arbeit. Die Teams verteilten sich zunächst auf die Hauptprojekte, um parallel an mehreren Orten gleichzeitig arbeiten zu können. Eine Gruppe fuhr zum Gärtner, um die notwendige Begrünung einzukaufen und sich bezüglich der perfekten Sträucher etwas beraten zu lassen. Nach dem Mittagessen ging es gut gestärkt

weiter mit Unkraut jäten, Rindenmulch verteilen und Pflanzen einsetzen. Auch ein neuer Baum bei der Aussichtswarte in Rassing wurde gepflanzt. Während der Arbeiten statteten uns auch einige Sponsoren und die Bezirksleitung, einen Besuch ab.
Das Medienteam war im Einsatz mit Blogs und Fotoalben sowie Beiträge und Storys posten. Weiters machte das Team einige Fotos von den Arbeiten und machte sich Gedanken über die Projektpräsentation. Für diese wurden auch Projektvideos für die Besucher*innen erstellt.
Sonntag: Nach zwei intensiven, aber lustigen Tagen ging es am Sonntag in die letzte Runde. Nach der heiligen Messe in Katzenberg stand die Projektpräsentation auf dem Programm. Im Zuge dessen wurde ein Sketch aufgeführt, um den Bürger*innen die umgesetzten Projekte vorzustellen. Die Präsentation fand großes Gefallen bei den Besuchern und es konnte mit Kaffee und Kuchen noch etwas gemeinsame Zeit verbracht werden.

Fußwallfahrt und Erntedank
Einige Mitglieder der Landjugend Kapelln, entschieden sich dieses Jahr bei der Fußwallfahrt nach Mariazell teilzunehmen.
Auch beim Erntedankfest war die Landjugend aktiv. Neben dem Flechten der Erntekrone, gestalteten die Mitglieder die Messe am Sonntag mit. Der Chor sang einige Lieder und die Fürbitten sowie die Lesungen wurden von Landjugendmitgliedern vorgetragen.

Fotos: ZVG

LJ Kapelln

Newcomerabend 2023
Am Sonntag, den 22.10. veranstalte die Landjugend Kapelln erneut einen Newcomerabend mit anschließendem Spieleabend.
Der Abend startete mit einer Kennenlernrunde. Wir lernten viele neue Gesichter kennen und hatten anschließend einen netten Abend mit verschiedenen Spielen.

Generalversammlung 2023
Die diesjährige Generalversammlung der Landjugend Kapelln fand am Samstag, dem 4. November 2023 im Gasthaus Nährer in Rassing statt.
Neben zahlreichen Mitgliedern des Sprengls und auch der Nachbarsprengl, durfte die Landjugend einige Ehrengäste, darunter Bürgermeister Ing. Alois Vogl begrüßen. Nach einem Tätigkeitsbericht wurde wieder gewählt. Das Wahlergebnis:
Obmann: Gregor Wendl
Obmann-Stv.: David Leisser
Leiterin: Hanna Markgraf
Leiterin-Stv.: Franziska Markgraf
Kassier: Jonas Lambeck
Schriftführung: Eleonore Weininger
Kassaprüfer: Lisa Wendl
Kassaprüfer: Kilian Vogl

Abschließend wurden noch einige gemütliche Stunden miteinander verbracht. Einige Mitglieder fuhren auch noch zum jährlichen Fasslrutschen.

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger von: „Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde“:
Marktgemeinde Kapelln
Erscheinungsort: Kapelln;
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Gölß

Homepage: www.kapelln.at;
Facebook: Kapelln an der Perschling

DRUCKEREI RUTZKY
www.druckerei-rutzky.at

202122041
PRINTED IN AUSTRIA

Alle Jahre wieder……..

…. in der Weihnachtszeit wird die Feuerwehr zu Einsätzen gerufen, weil ein Weihnachtsbaum oder ein Adventskranz in Flammen steht. Zwischen dem ersten Advent und dem Dreikönigstag müssen Feuerwehren etwa 500 Wohnungsbrände löschen. Diese Brände verursachen nicht nur erheblichen Sachschaden, sondern führen auch zu Verletzten und manchmal sogar zu Todesfällen.

Die Adventszeit sollte die besinnlichste Zeit des Jahres sein, und die Weihnachtstage sollen festliche Freude bringen. Für die Feuerwehren ist das leider anders, denn sie werden in dieser Zeit etwa dreimal häufiger zu Bränden durch offenes Feuer oder Licht gerufen als sonst im Jahr. Die Hauptursache für diese Brände sind in der Regel trockene Adventkränze und Weihnachtsbäume, die in der warmen Zimmerluft schnell austrocknen und äußerst entzündlich werden. Auch wenn sie scheinbar frisch und grün aussehen, können sie wie Zunder in Brand geraten und dann Vorhänge, Möbel und die gesamte Wohnung in kürzester Zeit in Flammen setzen.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen

Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme können Sie den Baum mit elektrischen Lichterketten schmücken, um eine stimmungsvolle Beleuchtung zu gewährleisten, wenn der Baum zu trocken für echte Kerzen ist.

Vorsichtshalber sollten Sie auch rund um den Jahreswechsel mit möglichen Stromausfällen aufgrund von Schnee, Eis oder Wind rechnen. Stellen Sie eine Taschenlampe, ein Batterieradio und einen kleinen Vorrat bereit, um vorbereitet zu sein.

Ein trockener Weihnachtsbaum ist definitiv keine gute Lichtquelle!

Bild: ©AdobeExpress

BERGER Christoph Installationen e.U.
Rapoltendorf 28, 3141 Kapelln

TEL | 0664 390 11 77
E-MAIL | bergerinstallationen@gmail.com

Bädersanierung
Heizungstausch
Installation von Neubauten
Biomasseheizungen
Brauchwasserwärmepumpen
Reparaturen

IHR INSTALLATEUR AUS IHRER GEMEINDE

Veranstaltungskalender 2024 MARKTGEMEINDE KAPELLN

Änderungen vorbehalten !

Jänner 2024

02.	Dienstag	Sternsingen, Katastralen
02.	Dienstag	Zeit für Stille
03.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
03.	Mittwoch	Sternsingen
06.	Samstag	Neujahrsempfang
07.	Sonntag	Neujahrskonzert im Schloss Thalheim mit dem Symphonieorchester der Staatsoper Kharkiv
09.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
09.	Dienstag	Notariatsamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr am Gemeindeamt
12.	Freitag	Musikanntenstammtisch Ruthmair-Strobl
12.	Freitag	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
14.	Sonntag	Pfarrkaffee
16.	Dienstag	Jahresrückblick Senioren NÖ
16.	Dienstag	Kindergarteneinschreibung
18.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling Gemeindedamt
18.	Donnerstag	Volksschuleinschreibung 12.00 Uhr VS
19.	Freitag	Mitgliederversammlung FF-Kapelln, Gasthaus Nährer 19.00 Uhr
21.	Sonntag	Generationenfasching
23.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
28.	Sonntag	Faschingskonzert MV 14.30 Uhr im Gasthaus Nährer
29.	Montag	Gedächtnistraining
30.	Dienstag	Notariatstamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt

Februar 2024

05.	Montag	Gedächtnistraining
07.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
10.	Samstag	Anbetungstag 18.00 Uhr Hl. Messe
13.	Dienstag	Jahreshauptversammlung Senion NÖ
14.	Mittwoch	Schloss Thalheim Tanz & Dinner
15.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling am Gemeindeamt
16.	Freitag	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
17.	Samstag	Crosslauf "Biercrosscup Kapelln"
18.	Sonntag	Fastensuppe
19.	Montag	Gedächtnistraining
26.	Montag	Gedächtnistraining
27.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt

März 2024

02.	Samstag	FCK Flohmarkt im Sporthaus
03.	Sonntag	FCK Flohmarkt im Sporthaus
04.	Montag	Gedächtnistraining
05.	Dienstag	Zeit für Stille
05.	Dienstag	Notariatsamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
06.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
09.	Samstag	Mittelpunktweinkost 19.00 Uhr Musikheim
10.	Sonntag	Pfarrkaffee
12.	Dienstag	Arbeitskreissitzung Gesunde Gemeinde
12.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
14.	Freitag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
17.	Sonntag	Ostermarkt
20.	Mittwoch	Seniorenkaffee
21.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling am Gemeindeamt
22.	Freitag	Gemeindeputztag
25.	Montag	Problemstoffsammlung
26.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt

April 2024

02.	Dienstag	Tagesfahrt der NÖ Senioren
02.	Dienstag	Notariatsamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
02.	Dienstag	Zeit für Stille
03.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
09.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
14.	Sonntag	Familienmesse anschl. Pfarrkaffee
18.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling am Gemeindedamt
19.	Freitag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
20.	Samstag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
21.	Sonntag	Schloss Thalheim Lidia Baich
23.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt

Mai 2024

03.	Freitag	“Auftakt” Tag der Musikschulen
04.	Samstag	“Auftakt” Tag der Musikschulen
05.	Sonntag	Blumenmarkt Steidl Ossarn
05.	Sonntag	Florianimesse in der Pfarrkirche
06.	Montag	Beginn Tennis-Kurse Kinder und Erwachsene
07.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
07.	Dienstag	Notariatsamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
07.	Dienstag	Zeit für Stille
08.	Mittwoch	Muttertagsfahrt Senioren NÖ
12.	Sonntag	Muttertagskonzert Schloss Thalheim
16.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 15.14 Uhr in Perschling am Gemeindeamt
19.	Sonntag	Sportfest Kapelln
20.	Montag	Jugendsporttag — Sportfest Kapelln
21.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
24.	Freitag	Maiandacht der Senioren NÖ
25.	Samstag	Mittelpunktlauf
31.	Freitag	3 Tagesfahrt Senioren NÖ

Juni 2024

01.	Samstag	3 Tagesfahrt Senioren NÖ
02.	Sonntag	3 Tagesfahrt Senioren NÖ
04.	Dienstag	Notariatsamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
04.	Dienstag	Zeit für Stille
05.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
07.	Freitag	Sonnwendfeuer Tennisverein — Ersatztermin Samstag, 08. Juni
07.	Freitag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
07.	Freitag	Schloss Thalheim La Rose Open Air-Festival
08.	Samstag	Schloss Thalheim La Rose Open Air-Festival
09.	Sonntag	Schloss Thalheim La Rose Open Air-Festival
09.	Sonntag	Pfarrfest und Tag der Blasmusik
11.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
19.	Mittwoch	Gesunde Gemeinde “Herstellung von Pesto und Senf”
20.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling am Gemeindeamt
25.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
27.	Donnerstag	Zeugnisverteilung Musikschulverband NÖ Mitte 18.00 Uhr im Pfarrgarten

Juli 2024

02.	Dienstag	Zeit für Stille
06.	Samstag	Generationennachmittag
09.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
17.	Mittwoch	Problemstoffsammlung Nachmittag
23.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
26.	Freitag	ÖVP Grillfest

August 2024

04.	Sonntag	IVV-Wandertag
07.	Mittwoch	Tagesfahrt Senioren NÖ
09.	Freitag	FF-Fest Thalheim
10.	Samstag	FF-Fest Thalheim
11.	Sonntag	FF-Fest Thalheim

August 2024

13.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
14.	Mittwoch	100 Jahr Feier des MV Kapelln im Pfarrgarten
23.	Freitag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
24.	Samstag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
24.	Samstag	Feuerwehrfest FF-Kapelln
25.	Sonntag	Feuerwehrfest FF-Kapelln
27.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt

September 2024

03.	Dienstag	Notariatsamtstag
03.	Dienstag	Zeit für Stille
04.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
07.	Samstag	Anton Schmied Gedenkmesse
08.	Sonntag	Hl. Messe mit den Täuflingen — Pfarrkaffee
10.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
16.	Montag	5 Tagesausfahrt Senioren NÖ
17.	Dienstag	5 Tagesausfahrt Senioren NÖ
18.	Mittwoch	5 Tagesausfahrt Senioren NÖ
19.	Donnerstag	5 Tagesausfahrt Senioren NÖ
19.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling am Gemeindeamt
20.	Freitag	5 Tagesausfahrt Senioren NÖ
24.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
29.	Sonntag	Kirchweih– und Erntedankfest in Katzenberg mit der LJ Kapelln

Oktober 2024

01.	Dienstag	Zeit für Stille
01.	Dienstag	Notariatsamtstag 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
02.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
04.	Freitag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
08.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
13.	Sonntag	Pfarrkaffee
13.	Sonntag	Schloss Thalheim Daniel Serafin & Freunde
15.	Dienstag	Arbeitskreissitzung Gesunde Gemeinde
17.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling am Gemeindeamt
22.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
23.	Mittwoch	Senioren NÖ Geburtstagsfeier
28.	Montag	Gedächtnistraining

November 2024

04.	Montag	Gedächtnistraining
05.	Dienstag	Zeit für Stille
05.	Dienstag	Notariatsamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
06.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
08.	Freitag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
09.	Samstag	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
10.	Sonntag	Familienmesse anschl. Pfarrkaffee
11.	Montag	Gedächtnistraining
12.	Dienstag	Laternenfest Kindergarten ab 17.00 Uhr
12.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
18.	Montag	Gedächtnistraining
21.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling am Gemeindeamt
24.	Sonntag	Jungbürgerfeier 10.00 Uhr im Musikheim
25.	Montag	Gedächtnistraining
26.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt

Dezember 2024

01.	Sonntag	08.30 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze
03.	Dienstag	Notariatsamtstag Dr. Gruber 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
03.	Dienstag	Zeit für Stille
04.	Mittwoch	Kameradenstammtisch 19.00 Uhr beim Gruber in Thalheim
07.	Samstag	Krampusparty der Landjugend Kapelln
08.	Sonntag	Pfarrkaffee
10.	Dienstag	Topothek 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Gemeindeamt
15.	Sonntag	Weihnachtsfeier Senioren NÖ
19.	Donnerstag	Mutter-Eltern-Beratung 14.15 Uhr in Perschling
24.	Dienstag	Glühweinausschank LJ nach der Messe
27.	Freitag	Neujahrsblasen Rassing
28.	Samstag	Neujahrsblasen Katzenberg, Mitterau, Unterau, Killing, Etzersdorf, Berggasse, Pönning, Miesting, Rapoltendorf
29.	Sonntag	Neujahrsblasen Etzersdorf, Aufeld, Panzing, Hausberggasse und Heiligenkeuzerstraße
30.	Montag	Neujahrsblasen Kapelln
31.	Dienstag	Jahresschluss — Dankmesse 15.00 Uhr

Buschenschanktermine 2024

Musikantenstammtisch **Heurigenlokal Ruthmair**	2. Jänner 2024
Lambeck-Musser Unterau 3, 3141 Kapelln Tel. Nr. 02784/2295	19. Jänner bis 30. Jänner 2024 19. Juli bis 30. Juli 2024 warme Küche bis 14.00 Uhr
Ruthmair-Strobl Obermiesting 5, 3141 Kapelln Tel. 02784/2261	02. Februar bis 14. Februar 2024 12. April bis 22. April 2024 23. August bis 04. September 2024 08. November bis 18. November 2024 täglich warme Speisen von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr
Öllerer – Alte Mühle Alte Mühle 1, 3142 Langmannerdorf Tel.. 0664 3415253	08. März bis 24. März 2024 02. August bis 18. August 2024 täglich ab 12.00 Uhr geöffnet, warme Küche bis 14.00 Uhr
Mittelpunktweinkost	09. März 2024
Fest der FF Murstetten	26. April bis 28. April 2024
Fest der FF Kapelln	24. August und 25. August 2024
Fest der FF-Perschling	14. Juni bis 16. Juni 2024
Fest der FF Thalheim	09. August bis 11. August 2024
Fest der FF-Langmannersdorf	13. September bis 15. September 2024
Hoffest Gruber Destillerie 19er Haus 3141 Thalheim 19	23. August und 24. August 2024

NÖ Senioren

Heuer konnten wir unser Jahresprogramm wieder zur Gänze durchführen.

Der erste Höhepunkt war der Besuch des neu renovierten Parlaments.

Weitere Tagesausflüge führten uns nach Kefermarkt wo wir unsere Muttertagsmesse gestalteten und in Linz besuchten wir den botanischen Garten.

Im Sommer fuhren wir zum Eisgreissler in die Bucklige Welt.
Ein anspruchsvoller Radtag führte uns ins Reichrahminger Hintergebirge.

Unser Generationennachmittag am Sportplatz war ein gemütliches Fest.
Ein nächster Höhepunkt war die 5 Tage Reise nach Kärnten und Friaul.

Der Almabtrieb in Rauris und Bruck an der Glocknerstrasse war ein Erlebnis.

Unseren Jubilaren gratulierten wir auch heuer wieder in einer gemeinsamen Geburtstagsfeier, umrahmt von Mitgliedern des Musikvereins Kapelln.

Bei allen die immer wieder mitmachen bedanken wir uns recht herzlich, auch würden wir uns über neue Mitglieder sehr freuen.
Damit möchten wir nun in eine ruhige Vorweihnachtszeit übergehen und uns auf Weihnachten einstimmen.

Ich wünsche im Namen der NÖ`s Senioren Ortsgruppe Kapelln einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Elisabeth Timmel
Obfrau

Fotos: ZVG

Mongisnore Dr. Gottfried Auer erhielt die Ehrenbürgerschaft

Bürgermeister Ing. Alois Vogl (Bildmitte) überreichte im Beisein von Vizebürgermeister Franz Rödl, sowie den anwesenden Gemeinderäten und Gemeindebediensteten, Pfarrer Dr. Gottfried Auer die Urkunde anlässlich der Verleihung der Ehrenbürgerschaft von Kapelln. Foto:

Im Rahmen des Erntedankfestes wurde die Urkunde anlässlich der Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Pfarrer Dr. Gottfried Auer in der Pfarrkirche Kapelln übergeben.

Gottfried Auer wurde am 22. September 1953 im Waldviertel, in Grainbrunn, geboren.
Nach 57 Jahren, im Herbst 2010 hat unser Herrgott wohl gemeint, die Pfarre Kapelln wäre jetzt wohl dir richtige Stelle für Msgnr. Gottfried Auer.
Die meisten von uns kennen noch die Umstände, die zu diesem Schritt geführt haben.
Wir erinnern uns an das plötzliche Ende der Tätigkeit von Pater Hans Fent, der durch seine Hochzeit laut Kirchenrecht als Provisor seine Kariere beenden musste.
Damit verbundenen war Dienstbeginn für Dr. Auer als Provisor unserer Pfarre Kapelln. Eine typische Österreichische Lösung – ein Provisorium, welches nicht endet.
Am Anfang war das sicher nicht so einfach, neben der Tätigkeit als Kanzler der Diözese St. Pölten auch die Pfarre Kapelln mit allen Katastralen zu betreuen.
Sonntagsgottesdienst, kirchlicher Feiertag, viele Gedenkmessen in den Kapellen der Katastralgemeinden, Begräbnisse, Krankenbesuche, Hochzeiten, Firmungen, Taufen, Jubiläen und der vielen Dinge mehr.
Die Fahrten von St. Pölten nach Kapelln über den bösen Berg und wieder zurück.
Sein Tun und Wirken in unsere Marktgemeinde Kapelln im Mittelpunkt von Niederösterreich ist dem Jubilar, hoch anzurechnen.
Dabei hat ihm stehts seine ruhige und besonnene Art und ebenso seine Bescheidenheit, Unaufgeregtheit und positive Lebenseinstellung ausgezeichnet.
Für die seelsorgerische Tätigkeit und in Würdigung seiner Verdienste um die Marktgemeinde Kapelln wurde in der Gemeinderatsitzung am 28. September 2023, einstimmig, die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Monsignore Dr. Gottfried Auer anlässlich seines 70. Geburtstages beschlossen.
Die feierliche Übergabe der Urkunde erfolgte im Rahmen des Erntedankfestes in der Pfarrkirche Kapelln.

Pfarre Kapelln

„Friede den Menschen auf Erden …“ Mit diesen Worten der Engel aus dem Weihnachtsevangelium wünschen wir allen in unserer Gemeinde ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes, friedvolles Jahr 2024.

Provisor

stellv.-Vorsitzender PGR

Ich darf mich auf diesem Weg herzlich für die Ehrung durch die Marktgemeinde sowie für alle Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zum meinem 70. Geburtstag herzlich bedanken.

Ihr Dr. Gottfried Auer

TERMINE

24.12.	15.30 Uhr	Krippenandacht
	22.00 Uhr	Christmette – anschl. Turmblasen und Glühwein der Landjugend
25.12	08.30 Uhr	Christtag - Festgottesdienst
26.12.	08.30 Uhr	Stefanitag – Festgottesdienst musikalisch gestaltet vom MV Kapelln
27.12.	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Johannesweinsegung
31.12.	15.00 Uhr	Jahresschluss – Dankmesse
01.01.	09.30 Uhr	Hl. Messe
02.01.	Sternsingen in den Katastralen	
03.01.	Sternsingen in Kapelln	
14.01.	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrkaffee
28.01.	08.30 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunikanten

14 Jubelpaare feierten am 17. September 2023 gemeinsam mit der Pfarrgemeinde Ihr Ehejubiläum. Foto: Pfarre

Bestattung Radlherr
Ihr Begleiter im Trauerfall

Bestattung Johann Radlherr
Ihre Bestattung im Mittelpunkt Niederösterreichs

Wenn Sie Abschied nehmen, stehen wir jederzeit mit Rat und Hilfe zur Seite. Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung im Familienbetrieb garantieren wir eine kompetente und verständnisvolle Betreuung.

Ein Pachtbetrieb der Stadtwerke St. Pölten - Städtische Bestattung

Hauptstraße 14, 3141 Kapelln
Tel. 02784/2265

Hainfelder Str. 39, 3071 Böheimkirchen
Tel. 0664/1951628

www.radlherr.com

Eine erfolgreiche Tennis-Saison geht zu Ende

Die Frühjahrs-Sanierung wurde wie auch in den letzten Jahren von der Platzbaufirma Tikale Ende März durchgeführt.

Nach der überstandenen Regenzeit, einigen Frost-Nächten und Dank des Einsatzes vieler Mitglieder beim Walzen der Plätze konnte der Spielbetrieb am 30. April freigegeben werden.

Trainingsbetrieb startet durch
Am 2. Mai besuchten uns alle Klassen der Volksschule Kapelln im Rahmen des Turnunterrichts. Es ist schön zu sehen, dass mittlerweile viele der Kinder auch Mitglieder in unserem Verein geworden sind und diese Aktion, die wir nun seit Jahren organisieren, Früchte trägt.

20 Kinder und 30 Erwachsene nahmen ab Anfang Mai an den wöchentlichen Trainingsstunden teil, die von den Trainern Juley, Nick und Henrik angeboten wurden.
In den Sommerferien nutzten 17 Kinder die Gelegenheit, in den beiden Camp-Wochen im Juli und August ihr Können zu verbessern und viel Spaß am Tennisplatz zu haben.

Sonnwendfeuer voller Erfolg

Am 9. Juni veranstalteten wir auf dem Gelände unserer Tennisanlage das Sonnwendfeuer. Der Regenschauer kurz vor Beginn war sicher nicht förderlich, trotzdem folgten viele Gäste unserer Einladung.
Neben der Auslosung für die Vereinsmeisterschaften versorgten wir unsere Besucher mit Köstlichkeiten vom Grill, Mehlspeisen und Getränke.
Highlight für die Kinder war ganz bestimmt der schon zur Tradition gewordene Fackelumzug mit der gemeinsamen Entzündung des Sonnwendfeuers und dem darauf folgenden Feuerwerk.

Am 31. Juli gestalteten wir gemeinsam mit dem Musikverein Kapelln den ersten Tag des Kapellner Kinder-Sommer, einer tollen Veranstaltungswoche, in der die Kinder die Vereinsvielfalt in Kapelln kennenlernen dürfen.

Vereinsmeister wurden gekürt
Bei den Vereinsmeisterschaften freuten wir uns über ein Rekord-Teilnehmerfeld von 28 Spielern im allgemeinen Bewerb und 11 Spielerinnen im Damen-Bewerb. Durch den Double-Elimination Modus, bei dem man nach der ersten Niederlage in die Hoffnungsrunde gelangt und erst bei der zweiten Niederlage die Platzierungsspiele spielt, kamen insgesamt 73 Spiele im allgemeinen Bewerb und 23 Spiele im Damen-Bewerb mit 159,5 Stunden Spielzeit zustande.

Neben dem sportlichen Wettkampf ist unsere Vereinsmeisterschaft ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens geworden, um Mitglieder untereinander zu verbinden und so neue Spielpartner zu finden.

Eine erfolgreiche Tennis-Saison geht zu Ende

Fotos: ZVG

Im allgemeinen Bewerb setzte sich Titelverteidiger Andreas Munk gegen Matthias Rödl im Finale durch und sicherte sich damit 3 Vereinsmeistertitel in einer Saison (Kapelln, Perschling, Herzogenburg).

Platz 3 ging an Thomas Pfeiffer vor Hannes Strobl und Alex Matzunski. Den Titel zur Vereinsmeisterin der Damen sicherte sich Christa Nagl vor Claudia Bleich. Den dritten Platz erreichte Julia Hirschböck vor Tamara Doppler und Kathi Thoma.

Kurt Strohmayer gewinnt Bronze bei den World Police & Fire Games

Sensationelle News gab es im Sommer auch aus Kanada: Unser jahrelanges Mitglied und Tennis-Aushängeschild Kurt Strohmayer gewann Bronze im Bewerb Tennis Herren 60+ bei den World Police & Fire Games in Winnipeg - damit nicht genug - gemeinsam mit seinem Doppel Partner Sastry Krishnamurthy räumte er auch im Doppel Bewerb 60+ die Bronzemedaille ab und war somit für 2 der 7 Medaillen für Österreich verantwortlich.

Parkplatz Erweiterung nimmt Gestalt an

In Zusammenarbeit mit dem Grundstückseigentümer und der Marktgemeinde Kapelln wurde die Pachtfläche neben dem Zufahrtsweg zur Tennisanlage in Richtung

Rassing erweitert.
Dieser Bereich soll zukünftig als Parkplatz für Tennisspieler im Spielbetrieb und Besucher bei Veranstaltungen dienen.
Dazu wurden die Sträucher und der Wall vom Gelände Richtung Perschling gerodet und angeglichen, sowie der Acker soweit bearbeitet, um anschließend Gras zu säen und eine Kirschlorbeer-Hecke als Abgrenzung zum verbliebenen Acker zu setzen.
Vielen Dank an die zahlreichen

Helfer, die dazu beigetragen haben, unsere Anlage weiterzuentwickeln. Mit der neuen Parkfläche können wir im nächsten Jahr mit der Revitalisierung der bisherigen Parkfläche unter dem großen Baum beginnen.

Mitgliederzahl auf Rekordniveau

Der Tennis-Boom in Kapelln hält weiter an und wir konnten unsere Mitgliederzahl bei 120 Senioren, Erwachsene, Jugendliche und Kinder auf Rekord-Niveau halten. Mit 1.129,5 Spielstunden steigerten wir sogar die Auslastung nach knapp 1.100 Stunden im Jahr 2022 und übertrafen auch die 1.115 Stunden im Jahr 2021.

Jahresabschluss mit Punsch und Kesselgulasch

Am 30.12. findet der Jahresabschluss mit der Jahreshauptversammlung und anschließendem gemütlichen Ausklang mit Punsch und Kesselgulasch auf unserer Tennisanlage statt.

Alle Informationen zum Verein, Mitgliedschaften, Trainings, Camps sowie Veranstaltungen findet man online unter www.utc-kapelln.at

SATELLITENANLAGEN
ELEKTRO TAUCHNER
GmbH u. Co.KG
Anlagenbau -Elektrogeräte - Verkauf u. Service - EDV - Netzwerke
3142 Perschling,Hauptstr. 34 02784 / 2269
3140 Pottenbrunn, Dr. Stegerg. 3 02742 / 42218
Mobil: 0664/8925505 E-Mail: beatrix.weber@elektrotauchner.at

Jahresbericht LC Kapelln

Fotos: ZVG

Das Laufjahr 2023 neigt sich dem Ende zu – und wir können auf jede Menge Erfolge zurückblicken!

Nach den Silvesterläufen ging das Jahr 2023 mit dem Dreikönigslauf in St. Pölten sowie einer Serie an Orientierungsläufen bzw. Crossläufen los. Auch der LC Kapelln veranstaltete wieder einen Crosslauf, der am 18. Februar mit über 100 Teilnehmern über die Bühne ging.
Nach dem Melker Osterlauf ging es mit sämtlichen Bergläufen (Jauerling, Göttweiger Berg, …) und Trails (Lindkogel) in die Frühjahrssaison. Außerdem lockten der Vienna City Marathon oder auch der Wings for Life Run. Mit dem fortschreitenden Frühjahr rückte auch schon der Mittelpunktlauf 2023 näher. Am 20. Mai dann der Showdown nach den vielen Vorbereitungen. Allein bei den Kinderläufen verzeichnete der LCK mehr als 150 TeilnehmerInnen. Bei den Erwachsenen waren ca. 50 TeilnehmerInnen beim Fun Run und Nordic Walking dabei. Beim Hauptlauf waren über 70 LäuferInnen am Start. Für das leibliche Wohl der ca. 300 Sportler und Begleiter war mit Grillhendl, Burgern und vielem mehr ebenso gesorgt.
Im Juni stand wieder der traditionelle „Betriebsausflug“ zum Mozart100 Trail in Salzburg am Programm. Unsere Vereinsmitglieder liefen in den Distanzen City Trail (9 km) bis Ultra Trail (106 km) verschiedenste Bewerbe und feierten große Erfolge.
Das Trail-Team im Laufclub freute sich über großartige Leistungen beim TAR (TransAlpineRun), beim Kullamannen in Schweden und sämtlichen heimischen Trail-Veranstaltungen.
Auch international ist der LCK präsent: Sei es beim Vipava-Tal Ultratrail in Slowenien, dem Lavaredo Ultratrail in Italien, dem

Gornergrat Marathon in der Schweiz oder dem Drei Zinnen Lauf in Südtirol. Erfolge feierten unsere flotten Damen Monika Stadler und Uli Hoffmann bei der Berglauf EM in Adelboden (Schweiz) sowie der WM in Madeira.

Auch der Spaß darf nicht fehlen bei den unzähligen Genussläufen oder den Staffel-Teilnahmen.

Am 23. Juni wurde außerdem ein neuer Vorstand gewählt. Der neue und alte Präsident René Schmied freut sich auf eine weitere Amtsperiode. Zusätzlich zur Sparte Triathlon gibt es seit heuer auch die Sparte Trail. Der LC Kapelln zählt ca. 100 Erwachsene und 60 Kinder als Mitglieder.
Insgesamt wurden bei den 179 Wettbewerben (bis 15.11.2023) 6.441 km gelaufen.
Der LCK lädt am 24.12. zum traditionellen Kekserl-Lauf, der den krönenden Abschluss eines großartigen Laufjahres bildet.

LC Kids

Die Winterzeit hat begonnen und somit verlagern wir unser Kinder- und Jugendtraining wieder in den Turnsaal der Volksschule Kapelln. Unter dem Motto “Kids Run For Fun“ toben sich Kinder ab 4 Jahre bis 2. Kl. VS von **16:45 – 17:00**, und für Schulkinder ab der 3. Kl. VS von **16:45 – 17:45** bei Spiel & Spaß mit Balance-, Koordinations- sowie Ausdauerübungen aus.

Wer an einem Schnuppertraining teilnehmen möchte, kann sich gerne unter office@lckapelln.at oder telefonisch unter 0664/4156800 anmelden.

Jahresbericht LC Kapelln

Fotos: ZVG

Unsere jungen Teilnehmer waren bei mehreren Wettkämpfen aktiv und konnten dabei herausragende Ergebnisse erzielen.
Wir freuen uns, dass sie den einen oder anderen Podestplatz

erreichen konnten und möchten ihnen herzlich zu diesen Erfolgen gratulieren.
Derzeit arbeiten wir fleißig am Laufpass! Im kommenden Jahr dürfen sich unsere engagierten Läufer auf eine kleine Überraschung freuen, die ihre Motivation zusätzlich steigern wird.

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch, viel Erfolg und alles Gute für das Jahr 2024.

René Schmied
Obmann des LC Kapelln

Förderung für Präventionsmaßnahmen

Förderung für Präventionsmaßnahmen bei Schäden durch den Fischotter und Biber

Fischotter und Biber sind nach der europäischen Naturschutzrichtlinie (Fauna–Flora– Habitat -Richtlinie) streng geschützte Tierarten.
Beide Arten galten einst als ausgerottet, sind jedoch mittlerweile in Niederösterreich wieder weit verbreitet. In naturnahen Gebieten bleibt das Vorkommen dieser Tiere oft unentdeckt.
In der Kulturlandschaft kann es jedoch durch die Lebensweise dieser Arten zu Konflikten kommen.
Die Nage-, Grab- und Dammbautätigkeiten des Bibers können etwa Schäden in der Forst- und Landwirtschaft verursachen oder wasserbautechnische Strukturen beschädigen. Aufgrund des Nahrungsspektrums des Fischotters, welches sich aus Fischen, Amphibien, Krebsen und Weichtieren zusammensetzt, können bei dieser Art Konflikte in den Bereichen Fischzucht und Fischerei entstehen.

Das Land Niederösterreich fördert daher bis Dezember 2024 bei Schäden durch den Biber und Fischotter, die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen. Prinzipiell ist es sinnvoll, solche Präventionsmaßnahmen dort umzusetzen, wo ein Vorkommen dieser Arten bekannt ist.

Als Präventionsmaßnahmen bei Vorkommen des Bibers können E-Zäune oder Fixzäune, Schutzmaßnahmen für Einzelbäume (Gitterung, Anstrich) aber auch das Verfüllmaterial bei Einbrüchen an Wegen und Ackerflächen und Dammsicherungen gefördert werden.
Um vor allem kleinere Fischteiche vor Ausfraß durch den Fischotter zu schützen, haben sich E-Zäune und Fixzäune als effektivste Präventionsmaßnahme herausgestellt.

Da eine sachgemäße Umsetzung für die Funktionalität der Präventionsmaßnahme wesentlich ist, sind Informationsblätter auf der Internetseite der Naturschutzabteilung des Landes NÖ abrufbar (Wildtierinfo - Übersicht - Land Niederösterreich (noel.gv.at)).

Hier finden sich auch weitere Informationen zu den Förderungen, deren Voraussetzungen und der Antragsstellung.

Jahresrückblick vom Musikverein Kapelln

Fotos: ZVG

Am Ende dieses Jahres angekommen, dürfen wir auf zahlreiche musikalische Aktivitäten und schöne Momente zurückblicken. Insgesamt rückte der gesamte Musikverein zu 16 Auftritten aus.
Hinzu kommen noch zahlreiche Auftritte der „kleinen Partie“ im Rahmen von Geburtstagsständchen, Begräbnisse, Messen etc. Um auf all diese Auftritte auch gut vorbereitet zu sein, trafen wir uns über 40 mal am Donnerstag im Musikheim zur gemeinsamen Probe.
Besonders erfreulich ist, dass die Corona-Pandemie unserem Verein keinen Rückschlag erteilen konnte.
Nein, vielmehr können wir gut besuchte Proben und eine hohe Motivation der Mitglieder verzeichnen.
So dürfen wir heuer auch zwei neu hinzugekommene Mitglieder willkommen heißen: Julia Berger auf der Posaune und Cäcilia Harm auf der Querflöte.

Neujahrblasen 2022 – auch von 27. bis 30. Dezember 2023 sind wir wieder unterwegs, um jeden Haushalt persönlich alles Gute für das neue Jahr 2024 zu wünschen!
Ein Höhepunkt des Jahres war unser traditionelles Faschingskonzert, das nach zweijähriger Pause endlich wieder stattfinden konnte.
Der Saal des Gasthauses Nährer war bis auf den letzten Platz besetzt. Neben einem gemischten Programm aus traditioneller Marsch- und Polkamusik sowie Schlager- und TV-Potpourris, sorgte eine humorvoll gespielte Rundfahrt mit dem Gemeinde Tuk-Tuk durch die Katastralen von Kapelln für Lacher.

Für eine lustige Reise durch Kapelln sorgten Magdalena Vogl, Christoph Berger, Lisa Buchinger, Gregor Wendl, Christian Trimmel und Carolina Klaus.

Foto: NLK/Burchhart

Dankbar durften wir den Ehrenpreis des Landes NÖ entgegennehmen. Die zahlreiche Teilnahme an Konzert- und Marschmusikbewertungen wurde dadurch wertgeschätzt.

Den Tag der Blasmusik starteten wir bereits um 7 Uhr Früh mit 3 Weckrufen.
Ein herzliches Danke an unseren Ehrenobmann Johann Pfeiffer und Gattin Irmgard, Bürgermeister Alois Vogl und Gattin Silvia sowie Familie Hofbauer für die wunderbare morgendliche Stärkung. Im Anschluss gestalteten wir die hl. Messe und spielten den Frühschoppen im Pfarrgarten mit anschließender Verlosung.
Musikalische Umrahmung der Anton Schmied Gedenkmesse am

Mittelpunkt Kapelln durch Anton Tscherny, Peter Nussbaumer, Franz Schubert, Kathrin Berger, Manfred Musser, Florian Berger, Josef Tscherny, Lisa Buchinger, Johann Engelhart, Christoph Berger und Christoph Engelhart.

Frau Waltraud Stadler aus Kapelln feierte ihren 70. Geburtstag und löste dabei den gewonnenen Hauptpreis vom Tag der Blasmusik ein. Der Musikverein Kapelln gratulierte dazu sehr herzlich.

Jahresrückblick vom Musikverein Kapelln

Fotos: ZVG

Bei der Konzertmusikbewertung in Rabenstein erzielten wir mit den Stücken „Overtüre of a new life“ von Manfred Sternberger und „Fanfare, Aria & Farandole“ von Fritz Neuböck 88,5 Punkte.

Der Musikverein Kapelln wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Neues vom Musikschulverband NÖ Mitte

Auch heuer haben wir viele Schülerinnen und Schülern in unserer Musikschule, insgesamt besuchen 311 von ihnen wöchentlich den Unterricht. Dieser beläuft sich mit 154,75 Unterrichtseinheiten auf einem Höchststand.

Auf Kapelln fallen davon 42,49 Stunden, hier gibt es noch Potential nach oben.
Kommendes Schuljahr wird in Kapelln (wie schon in Perschling und Würmla vorhanden) eine Bläserklasse beworben.
Ende Mai werden Vorinformationen an die Eltern ergehen und mit September dann – sofern es genug Anmeldungen gibt - die erste Bläserklasse eingerichtet.
Beworben werden die Instrumente Tuba, Posaune, Tenorhorn, Horn und Trompete sowie Klarinette.
Der Musikschulverband beziehungsweise die Gemeinde Kapelln hat für die weiterführende Ausbildung der Schlagwerker ein Xylophon angekauft.
Das war erforderlich, da die Absolvierung des Leistungsabzeichens bedingt, auf diesem Instrument spielen zu können.
So sind wir nun gut aufgestellt mit dem nötigen Instrumentarium.
Eine große Veränderung werden die kommenden Jahre für unseren Musikschulverband bringen:
Es ist ein Zusammenschluss von kleineren Schulen auf zumindest 300 geförderte Stunden erforderlich, um weiter die Förderung des Landes in voller Höhe zu beziehen.
Wir selbst haben 146 geförderte Stunden und brauchen zumindest eine Schule in diesem Ausmaß.
Umliegende in Frage kommende Musikschulen wären Herzogenburg und St. Pölten, eventuell auch Neulengbach und Traismauer.
Vorgespräche werden bereits geführt und auch bald evaluiert.
Die Veranstaltungen des letzten Jahres waren vielfältig und haben viele Besucherinnen und Besucher angezogen.
Am 26.November 2023 hat die Musikschule die Feierlichkeiten der Jungbürgerfeier musikalisch umrahmt, wie auch schon letztes Jahr.

Foto: Gemeinde

Und auch heuer sind einige Konzerte geplant, wer sich darüber informieren möchte, kann dies unter

www.musikschulverband-noe-mitte.at

tun.

Ein großes Projekt des laufenden Schuljahres ist die Verabschiedung von unserer lieben VS Direktorin Edith Jagodic, die mit Ende des Schuljahres in Pension geht.
Hier ist eine Feier im Schloss Thalheim am 14. Juni 2024 geplant und wir freuen uns, die musikalische Umrahmung gestalten zu können.

Allen Leserinnen und Lesern ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünscht

Mag. Petra Kovacic,
Leiterin des MSV NÖ Mitte

Foto: Pixabay

FC Kapelln Jahresrückblick

Fotos: ZVG

Liebe Gemeindebürger/-innen, werte Fans des FCK!
Der erste Schnee ist bereits gefallen, die Temperaturen bereits weit unter 0°C gesunken. Die Zeit für warme Socken und einer schönen, warmen Tasse Tee ist gekommen.
Wir haben uns über jede(n) Besucher/-in auf der Leopold-Figl-Sportanlage gefreut, welche uns in diesem Jahr begleitet haben – nicht nur an den zahlreichen Spieltagen, sondern auch an den vielen außertourlichen Aktivitäten wie z.B. dem Sportfest inkl. Entenrennen. Um gemeinsam die Türe in eine friedliche Adventszeit zu öffnen, durften wir auch viele am FCK Adventmarkt begrüßen. Die magische Weihnachtszeit ist angekommen und man konnte auch dieses Jahr beim Nikolausbesuch wieder Kinderaugen strahlen sehen.

FC Kapelln – Herbstbilanz
Nachdem unsere Kampfmannschaft die letzte Saison auf dem hervorragenden 5.Tabellenplatz abschließen konnte und der Kader nochmal mit einigen Neuzugängen aufgewertet wurde, startete man mit großen Erwartungen in die Hinrunde. Der Start verlief nach Wunsch, in den ersten 4 Partien wurden 7 Punkte geholt. Leider konnte dieser Schwung nicht mitgenommen werden und trotz guter Leistungen, wurde in vielen Spielen verabsäumt die möglichen Punkte mitzunehmen. Insgesamt blieb man über die ganze Saison gesehen hinter den Erwartungen und die gesteckten Ziele wurden nicht erreicht.
Das Potential ist da, jetzt muss man es nur noch auf den Platz bringen.

Herbstsaison 2023

	Kampfmannschaft	Reserve
Spiele	13	13
Siege	3	1
Unentschieden	5	1
Niederlagen	5	11
Punkte	**14**	**4**
Erzielte Tore	22	22
Erhaltene Tore	23	45
Tabellenplatz	**8.**	**14.**
Höchster Sieg	4:1 (SC St. Pölten)	5:3 (Gerersdorf)
Höchste Niederlage	0:2 (Leonhofen)	1:7 (Alpenvorland)
Verwendete Spieler	22	37
Zuschauer	Gesamt: 810	Schnitt:135

Auch unsere U23 erlebte heuer eine sehr schwierige Saison und blieb lange ohne einen Sieg.
Zum Saisonende konnte man aber wieder einen leichten Aufschwung erkennen, der Hoffnung auf das Frühjahr macht.

Nachwuchsbereich des FC Kapelln – Rückblick ins Jahr 2023
Im Herbst 2023 konnte der FCK mit drei Nachwuchsmannschaften am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. Durch zwei Spielgemeinschaften in den Altersgruppen U13 und U17 mit dem SV Würmla sowie der eigenen U8/U9 und dem Fußballkindergarten sind aktuell rund 65 Nachwuchsspieler beim FCK im Einsatz.

Stars von morgen
In unserem Fußballballkindergarten für die Geburtsjahrgänge 2017 bis 2019 spielen aktuell rund 10 Kinder und werden langsam von unserem Trainerteam Manfred und Lydia Hayden in die Welt des Vereinsfußball hineingeführt. Jeden Mittwoch werden neben fußballerische Fähigkeiten vor allem auch die motorischen Fähigkeiten und der Teamgeist durch viele abwechslungsreiche Spielformen gefördert.
Fußballbegeisterte Kinder jeden Alters können sich gerne bei unserem Jugendleiter Fabian Strobl unter Tel. 0676/703 26 66 melden und an einem Schnuppertraining teilnehmen.

7. FCK – Raiffeisenbank Region St. Pölten Hallenturnier
Das mittlerweile zur Tradition gewordene Hallenturnier fand auch dieses Jahr in der Prandtauerhalle in St.Pölten statt. Rund dreihundert Kinder der Altersklassen U8, U9 und U11 zauberten zwei Tage lang am Hallenparkett und boten so eine super Show für die zahlreich angereisten Eltern, Großeltern, Ge-

FC Kapelln Jahresrückblick

Fotos: ZVG

schwister und Fans.
Als Abschluss veranstaltete unsere U17-Mannschaft am Sonntagnachmittag ein internes Turnier mit der Spielgemeinschaft Würmla/ Neulengbach, in der ebenfalls ein paar FCK-Jugendspieler aktiv sind. Abschließend möchte sich die Nachwuchsabteilung des FCK nochmals einerseits bei den Trainern, die sehr viel Zeit und Energie in die Jugendarbeit stecken, andererseits bei den jeweiligen Eltern und Verwandten der Kinder, die auch hier zeitmäßig immer wieder eingespannt werden und auch bei den Gönnern und Sponsoren sehr herzlich für Ihre Unterstützung bedanken und hoffe auf eine erfolgreiche Zukunft durch den Nachwuchs des FCK.

Der FC Kapelln bedankt sich zum Abschluss des Spieljahres 2023 bei allen Fans, Gönnern und Sponsoren sowie den zahlreichen Helfern für ihre ganzjährige Unterstützung.

Die Spieler und Funktionäre wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und vor allem ein sorgenfreies und gesundes Jahr 2024.

Für den Obmann
Roman Thoma
Patrick Ringler
Stv. Schriftführer FC KAPELLN

Termininfo 2024:
Was unseren langjährigen Flohmarkt betrifft, werden wir Mitte Jänner informieren, ob eine Umsetzung in der bisherigen Form möglich ist – siehe dazu unsere Homepage www.fckapelln.at!

Marktgemeinde Kapelln
Hauptstraße 13
3141 Kapelln
Telefon: 02784 2266 / Fax:02784 2266 16
E-Mail: marktgemeinde@kapelln.gv.at

Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Kapelln gelangt der Dienstposten einer/eines
Vertragsbediensteten – Allgemeiner Verwaltungsdienst
mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **36 Wochenstunden**
zur Besetzung.

Aufgabenbeschreibung:

- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Parteienverkehr/Bürgerservice
- Betreuung Gemeindehomepage

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Persönliche und fachliche Eignung, Berufserfahrung erwünscht
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Ablegung – so weit nicht bereits gegeben – der vorgeschriebenen Dienstprüfung binnen drei Jahren ab der Aufnahme

Die Einstufung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBL 2420 in der jeweils gültigen Fassung. Vordienstzeiten im öffentlichen Verwaltungsdienst werden entsprechend angerechnet.
Die Anstellung erfolgt befristet auf die Dauer von 6 Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Arbeitsbeginn: zum ehestmöglichen Termin

Bewerbungen sind bis spätestens 10. Jänner 2024 am Gemeindeamt Kapelln unter Vorlage folgender Unterlagen schriftlich einzubringen:

Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)
Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse (Kopien)
Lebenslauf mit Darstellung der bisherigen Tätigkeit
Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate*)
*) kann nachgereicht werden, wenn die Bewerbung in die engere Wahl genommen wird.

Der Bürgermeister

Alois Vogl

Marktgemeinde Kapelln
Hauptstraße 13
3141 Kapelln
Telefon: 02784 2266 / Fax:02784 2266 16
E-Mail: marktgemeinde@kapelln.gv.at

Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Kapelln gelangt der Dienstposten eines/r

Gemeindearbeiters/in im Außenbereich

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **40 Wochenstunden**
zur Besetzung.

Aufgabenbeschreibung:

- Ortsbildpflege (Mäharbeiten)
- Tätigkeiten im Abfallsammelzentrum
- Instandhaltungsarbeiten im Kanalnetz sowie Abwasserbehandlung
- Betreuung der gemeindeeigenen Gebäude
- Winterdienst

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger
- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zur Ablegung des Führerscheins der Klasse F
- Körperliche Eignung für die Durchführung sämtlicher bei der Gemeinde anfallenden Arbeiten
- Bei männlichen Bewerbern abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst
- Aktive Mitgliedschaft bei einer Freiwilligen Feuerwehr wünschenswert
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Einstufung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertrags-bedienstetengesetz 1976 (GVGB), LGBl. 2420 in der jeweils gültigen Fassung. Vordienstzeiten im öffentlichen Verwaltungsdienst werden entsprechend angerechnet.
Die Anstellung erfolgt befristet auf die Dauer von 6 Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Arbeitsbeginn: 1. April 2024

Bewerbungen sind bis spätestens 31. Jänner 2024 am Gemeindeamt Kapelln unter Vorlage folgender Unterlagen schriftlich einzubringen:

Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)
Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse (Kopien)
Lebenslauf mit Darstellung der bisherigen Tätigkeit
Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate*)
*) kann nachgereicht werden, wenn die Bewerbung in die engere Wahl genommen wird.

Der Bürgermeister

Alois Vogl

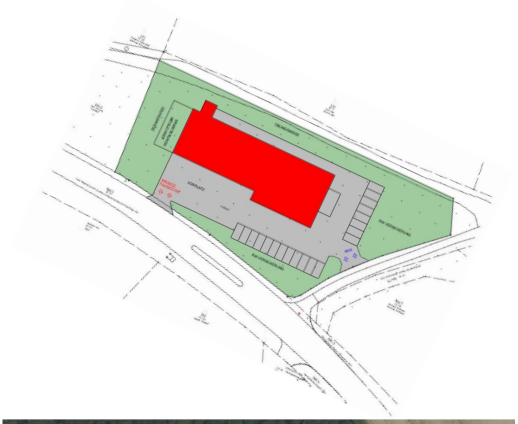
Verehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchten wir auf die 2. Jahreshälfte zurückblicken und über die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Kapelln informieren sowie einen Einblick in die geplanten Tätigkeiten im nächsten Jahr geben.

Einsatztechnisch war die 2. Jahreshälfte bisher sehr ereignisreich. Am 28. Juni kam es zu einem Auffahrunfall zwischen zwei PKWs auf der Perschlingbrücke in Kapelln, es entstand zum Glück nur Sachschaden. Im Juli wurde die FF Kapelln zweimal alarmiert, am 9. Juli zu einer vermeintlichen Rauchentwicklung auf einem Feld und am 18. Juli, um das verlorene Getreide eines Traktor Anhängers in Rassing von der Straße zu beseitigen. Der August war leider von zwei großen Bränden geprägt, welche zahlreiche Einsatzstunden mit sich brachten. Am 5. August in Pönning und am 20. August in Rapoltendorf, beide male handelte es sich um landwirtschaftlich genutzte Gebäude. In Pönning konnten Schweine aus einem Stall gerettet werden und in Rapoltendorf musste ein brennender Traktor in einer Scheune gelöscht werden. Mit Herbstbeginn waren es dann Verkehrsunfälle, welche die Feuerwehren in der Gemeinde Kapelln forderten. Ein umgestürzter Traktor bei Wiesen musste am 4. September aufwändig geborgen werden und genau einen Monat später am 4. Oktober war es ein PKW, der nach einem Unfall bei Rassing aus dem angrenzenden Feld geborgen werden musste. In beiden Fällen kam glücklicher Weise niemand zu Schaden. Am 6. Oktober ereignete sich zwischen Pönning und Thalheim ein tragischer Verkehrsunfall, bei dem ein Kamerad der FF Thalheim mit seinem PKW tödlich verunglückte.

Übungen – Neben den allgemeinen Übungsmontagen fand am 4. November die letzte Unterabschnitts-Übung des Jahres 2023 am Hühnerstall der Familie Ratzinger statt. Übungsannahme war ein Brand in einer Verpackungs- bzw. Lagerhalle mit drei vermissten Personen. So musste neben der Bekämpfung des Brandes auch eine Menschenrettung mittels Atemschutz-Suchtrupps durchgeführt werden. Um die Löschwasser-versorgung zu gewährleisten, musste eine Löschleitung vom Westportal des Stierschweiffelftunnels mit einer Gesamtlänge von fast 600 Metern errichtet werden.

Oktoberfest – wie schon 2022 veranstalteten wir auch heuer wieder unser Oktoberfest. Das 2-Tages-Fest fand, wie auch im Vorjahr, im Innenhof der Gemeinde und im Feuerwehrhaus statt. Durch den Abriss des Strohmayer-Hauses bot sich mehr Platz und ein wenig Spielraum für die Durchführung. Der WC-Wagen wurde auf die neu entstandene Schotterfläche neben dem Gemeindehaus gestellt und somit konnte die Weinbar samt Discozelt vor den Garagen der Gemeinde plaziert werden. Höhepunkte waren neben der Kulinarik auch heuer wieder das Dämmershoppen des Musikvereines Kapelln sowie die Feuerlöscher Überprüfung am Samstag. Das Fest wurde zu einem vollen Erfolg, vielen Dank für ihren Besuch. Auch ein herzliches Dankeschön allen Helfern und Sponsoren. Wir freuen uns schon auf unser Fest im nächsten Jahr, welches am 24. und 25. August stattfinden wird.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit



FF Haus Neubau – Bausteinaktion - Die Planungen für den Neubau des Feuerwehrhauses sind weit vorangeschritten und voraussichtlich starten wir in der ersten Jahreshälfte 2024 mit den Bauarbeiten für dieses Großprojekt. Der Neubau entsteht auf einem Grundstück, welches eigens dafür von der Gemeinde angekauft wurde, an der B1 am Ortsende Kapelln in Richtung Katzenberg.
Für ein solches Vorhaben braucht es viele helfende Hände, sei es finanziell oder tatkräftig.
Aus diesem Grund wird die kommende Haussammlung unter dem Motto „Sammlung Bausteinaktion“ stehen.
Diese bietet, durch den Kauf eines symbolischen Bausteins, die Möglichkeit den Bau finanziell zu unterstützen.
Ihre Spende trägt direkt dazu bei, die Sicherheit in unserer Gemeinde aufrecht zu erhalten und einen modernen, der heutigen Zeit entsprechenden Feuerwehrdienst, zu gewährleisten.
Aber nicht nur finanzielle Unterstützung ist notwendig, es braucht auch viele freiwillige Helfer. Diese sind uns jederzeit willkommen, sei es für die handwerkliche Unterstützung auf der Baustelle oder für die Zubereitung von Speisen für die Verpflegung der freiwilligen Arbeiter.
Sollten sie Interesse haben und möchten uns unterstützen, wenden sie sich bitte einfach an ein ihnen bekanntes Mitglied der FF-Kapelln.

Ihre finanzielle Spende ist (bei Angabe Ihres Geburtsdatums) steuerlich absetzbar!

Am Beginn des neuen Jahres werden wieder Mitglieder unserer Feuerwehr in den Ortschaften unterwegs sein und um finanzielle Unterstützung bitten.
Wie oben bereits angekündigt ist diese Sammlung speziell für die Errichtung unseres neuen Feuerwehrhauses gedacht. Ich ersuche Sie daher um freundliche Aufnahme meiner Kameraden.
Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, meinen Kameraden und deren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2024!

Gut Wehr
Ihr Feuerwehrkommandant
Thomas Burger, OBI

Das Frauenzentrum St. Pölten: wo Beratung auf Elternschaft trifft !

Das Frauenzentrum St. Pölten: Wo Beratung auf Elternschaft trifft!

St. Pölten, 31. Oktober 2023 - Gute Nachrichten für alle Jungeltern und werdenden Eltern in St. Pölten und Umgebung! Das Frauenzentrum St. Pölten erweitert nicht nur seine Räumlichkeiten, sondern sorgt auch dafür, dass werdende Mütter und Väter bestens vorbereitet in die aufregende Welt der Elternschaft starten können.

Wie Sie vielleicht schon wissen, bekommt der bisherige Mutter-Kind-Pass ab Jänner 2024 nicht nur einen neuen Namen, sondern wird bis 2026 auch ausgebaut und digitalisiert. Mit 2026 wird in diesem Zuge auch eine verpflichtende Elternberatung installiert.
Das Bundesministerium für Frauen, Familie, Integration und Medien startete die Elternberatung aber schon jetzt in Form eines Pilotprojektes um werdende Eltern bereits heute gut informiert zu wissen.
Warum warten, wenn man bereits heute bestens informiert sein kann?
Das Frauenzentrum St. Pölten spielt hier eine Hauptrolle und stellt Eltern und werdenden Eltern in der Heßstraße 4, 3100 St. Pölten ein 50-minütiges Beratungsgespräch zur Verfügung - kostenlos!
Die Themenpalette reicht von Karenz und Kinderbetreuungsgeld über den mysteriösen Papamonat bis hin zur geheimnisvollen Elternteilzeit und den komplizierten Auswirkungen von Teilzeit auf die Pension.
Aber das ist noch nicht alles, denn auch Fragen rund um die Kunst der gelingenden Elternschaft und den Weg zur besten Bindung zu den Kleinen stehen auf dem Programm - auch Alleinerziehende sollen sich angesprochen fühlen.
Denn heutzutage ist klar: Immer mehr Väter erkennen, dass sie in der Erziehung ihrer Kinder eine bedeutende Rolle spielen wollen. Das ist nicht nur gut für die Kinder, sondern auch für die Gesellschaft als Ganzes.
Der Eltern-Kind-Pass schickt ein klares Zeichen:
Gleichberechtigung für Mann und Frau.
Die aktive Beteilung der Väter in der Erziehung entlastet die Mütter und stärkt die partnerschaftliche Beziehung, welche der Grundpfeiler für ein gelingendes Familienleben ist.
Ziel dieses Angebots ist es, Jungeltern und werdenden Eltern dabei zu helfen, den Drahtseilakt zwischen Beruf, Elternschaft, Partnerschaft und eigenen Bedürfnissen zu meistern.
Gleichzeitig werden die Möglichkeiten einer partnerschaftlichen Aufteilung der Verantwortung bei der Care-Arbeit und der allseits gefürchtete "Mental Load" beleuchtet.
Um all das möglich zu machen, hat der Verein Frauenzentrum einen neuen Raum in der Heßstraße 4, 3100 St. Pölten renoviert und eingerichtet. Termine können für Paare jeden Geschlechts und Alleinerziehende unter +43676 510 60 65 oder unter elternberatung@frauenzentrum.at vereinbart werden.

Wenn Sie jedoch lieber persönlich vorbeikommen wollen, steht Ihnen die Tür dienstags und donnerstags zwischen 8:00 und 10:00 Uhr offen.

Die gute Nachricht ist, dass das Angebot auch für Gruppen bis zu neun Personen verfügbar ist, und wenn nötig, kann sogar mit Dolmetschern gearbeitet werden.
Für die kommenden Gruppenberatungen sollten Sie unbedingt einen Blick auf die Homepage des Frauenzentrums werfen.
Mehr Informationen zur Elternberatung im Rahmen des Eltern-Kind-Pass finden Sie auf unserer Homepage unter https://www.frauen-zentrum.at/.

Gemeinsam stärker - auf Ihrer Reise als Eltern.

„Frühe Hilfen“ ab sofort in ganz Niederösterreich verfügbar

Wichtige Unterstützung für junge Familien in belastenden Lebenssituationen!
Seit 2015 werden in allen Bundesländern regionale „Frühe Hilfen“-Netzwerke nach einem einheitlichen österreichischen Grundmodell auf- bzw. ausgebaut. In Niederösterreich wird das Angebot gemeinsam von der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge und von der Österreichischen Gesundheitskasse umgesetzt und organisiert. Nun ist die Ausrollung im Land Niederösterreich abgeschlossen, das Angebot somit im gesamten Bundesland verfügbar.
„Ziel der ‚Frühe Hilfen‘-Netzwerke ist es, werdenden Eltern und Familien mit Kleinkindern in belastenden Lebenssituationen rasche und einfache Unterstützung zur Verfügung zu stellen. In Niederösterreich leisten wir mit den Angeboten ‚Netzwerk Familie‘ von ‚Tut gut!‘ und ‚Frühe Hilfen NÖ Süd-Ost‘ der ÖGK rasche und unbürokratische Hilfe. Wir freuen uns, dass das Angebot ab sofort für alle Familien im ganzen Bundesland flächendeckend verfügbar ist“, betonen die Landesräte Schleritzko und Königsberger-Ludwig unisono.

Die Hilfe erfolgt dabei durch besonders geschulte Familienbegleiterinnen und Familienbegleiter von „Netzwerk Familie“ („Tut gut!“) und den „Frühen Hilfen NÖ Süd-Ost“ (ÖGK). Sie sind dabei für werdende Eltern und Familien mit Babys und Kleinkindern im Alter von 0-3 Jahren, die sich in herausfordernden Lebenssituationen befinden, im Einsatz. Sie unterstützen, informieren und begleiten in ganz Niederösterreich direkt zu Hause oder auch über das Telefon. Das Angebot ist dabei kostenfrei, freiwillig und vertraulich.

Geschichten aus der Praxis
Manchmal wird Bettina alles zu viel. Eigentlich ist alles so, wie geplant. Nur kann sie sich nicht über das neugeborene Baby freuen und ihr Partner kann ihr nicht wirklich helfen.
Marion wiederum kann nicht schlafen, weil sie als alleinerziehende Mutter von zwei kleinen Kindern alles alleine „schaukeln“ muss. Ihre Gedanken kreisen um die Kinderbetreuung, ihre Arbeit und den Therapieplatz für ihr jüngstes Kind.
Selma ist schwanger und noch ganz jung. So war das nicht geplant. Sie hat ganz viele Fragen und möchte sich gut auf die Geburt vorbereiten. Ihr Umfeld ist ihr keine Hilfe.
Sehr vielfältig und verschieden sind die einzelnen Familiensituationen der begleiteten Familien. Das Spektrum reicht dabei von Überlastungssituationen über Fragen zum richtigen Umgang mit Babys und Kleinkindern bis hin zu Konflikten in Beziehungen oder finanziellen Problemen. „Frühe Hilfen“ helfen, die richtigen Anlaufstellen in der wohnortnahen Umgebung zu finden und tragen somit wesentlich dazu bei, die Lebensumstände für das Aufwachsen von Kindern zu verbessern. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Netzwerk in den Regionen – das sind beispielsweise Ärztinnen und Ärzte, Hebammen, Therapeutinnen und Therapeuten – werden Schwangere und junge Familien mit Unterstützungsbedarf den Familienbegleitenden zugewiesen.
Das Ziel ist allerdings bei allen gleich: es geht darum, die Kinder und Eltern bestmöglich zu unterstützen und somit die Entwicklungsmöglichkeiten der Kleinsten gezielt und frühzeitig zu fördern.

Kontakt für betroffene Familien:
Waldviertel, Mostviertel, Zentralraum: 0676 85870 34522 oder netzwerkfamilie@noetutgut.at
Weinviertel, Industrieviertel: 05/1779 oder anfrage@fruehehilfen-noe.at
Beide Netzwerke sind finanziert von der „Europäischen Union – NextGenerationEU“, einer Maßnahme im Rahmen des Österreichischen Aufbau- und Resilienzplans 2020-2026, sowie aus Mitteln der Bundesgesundheitsagentur, einer Maßnahme im Rahmen der österreichweiten Vorsorgestrategie.

Mehr Infos: https://www.fruehehilfen.at

Sicherheits-& Elektrotechnik
NAGL
Zutrittskontrolle
Schließtechnik
Störungsdienst
Elektroinstallationen
Smart Home
Tel.: +43 664 204 42 35 | E-Mail: info@set-nagl.at | Web: www.set-nagl.at
Gartenweg 6, 3141 Etzersdorf

HEIZUNG TAUSCHEN – FÖRDERUNG SICHERN

Wer heuer ein fossiles Heizsystem (Öl, Gas, Kohle), einen Allesbrennerkessel oder eine Stromdirektheizung gegen eine zeitgemäße und umweltfreundliche Heizungslösung eintauscht, kann mit finanziellem Rückenwind rechnen. Wer jetzt die Gelegenheit für einen Heizungstausch nutzt, erhält **bist zu € 12.500,– Förderungen** (€ 3.000,– vom Land und zusätzlich € 7.500,– vom Bund; oben drauf gibt's € 2.000,– Bundesförderung bei einem Tausch der Gasheizung).

Nutzen Sie diese attraktiven Förderungen jetzt für Ihre Heizungssanierung und vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin! Wir informieren Sie über den Sanierungsplan und die Förderabwicklung.

Gefördert wird die Umstellung von Heizungsanlagen mit fossilen Brennstoffen (Heizöl, Gas, Kohle, Strom-Direktheizung) auf Heizungsanlagen für biogene Brennstoffe (Pellets, Stückholz, Hackschnitzel), Fernwärme oder Wärmepumpenheizungen.

Seit 2022:
Einkommensschwache Haushalte bekommen über die Zusatzförderung „Sauber Heizen für Alle" bis zu 100 % der Kosten gefördert.

Übrigens: Unser Online-Heizungsplaner liefert einen Überblick über Möglichkeiten, Investitionsrahmen, Betriebskosten und Umweltfreundlichkeit von Heizsystemen

Stefan Zahorsky
Geschäftsführung

Matthias Marchart
Geschäftsführung

Wildburger & Partner Installationen GmbH
Tiroler Straße 1 • 3105 St. Pölten-Unterradlberg • T 02742 26608
office@wildburger-installationen.at • www.wildburger-installationen.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag von 7 bis 16 Uhr • Freitag von 7 bis 13 Uhr

HSH Installatör

Ärzte - Dienstplan

Änderungen vorbehalten !

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen. **Hinweis:** Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Jänner 2024

01. Jänner	Dr. Verena Taschler-Rabl	+43 2276 2401
06./07. Jänner	Dr. Vera WITSCH	+43 2275 5253
13./14. Jänner	Dr. Georg NUHR	+43 2275 8213
20./21. Jänner	PVZ Tullnerfeld Dr. Korninger & Dr. Kaiblinger & Partner Ärzte für Allgemeinmedizin OG	+43 57 141
27./28. Jänner	Dr. Regina DROUIN	+43 2274 2405

Februar 2024

03./04. Februar	Dr. Jürgen HAAS	+43 676 4090414
10./11. Februar	PVZ Tullnerfeld Dr. Korninger & Dr. Kaiblinger & Partner Ärzte für Allgemeinmedizin OG	+43 57 141
17./18. Februar	Dr. Renate KERBL-HOFINGER	+43 2274 2464
24./25. Februar	Dr. Verena Taschler-Rabl	+43 2276 2401

März 2024

02./03. März	Dr. Georg NUHR	+43 2275 8213
09./10. März	PVZ Tullnerfeld Dr. Korninger & Dr. Kaiblinger & Partner Ärzte für Allgemeinmedizin OG	+43 57 141
16./17. März	Dr. Vera WITSCH	+43 2275 5253
23./24. März	Dr. Regina DROUIN	+43 2274 2405
30./31. März	PVZ Tullnerfeld Dr. Korninger & Dr. Kaiblinger & Partner Ärzte für Allgemeinmedizin OG	+43 57 141

Ende September durften wir anlässlich der kirchlichen Trauung von Gemeinderat Simon Kaiblinger mit seiner Alina in Maria Jeutendorf gratulieren.

Bei herrlichem Spätsommerwetter überbrachten Rebecca Figl-Gattinger, Vizebürgermeister Franz Rödl, Stefan Seigner, Walter Koller, Silvia Gölß und Amtsleiterin Claudia (von links) die besten Glückwünsche. Foto: ZVG

Jugendgemeinderat Simon Kaiblinger (links) und Bürgermeister Ing. Alois Vogl Rechts) gratulierten Fritz und Resi Schicklgruber aus Rassing zur Goldenen Hochzeit.
Foto: ZVG

Maria und Manfred Musser aus Unterau feierten das Fest der Goldenen Hochzeit im Gasthaus Nährer in Rassing.
Es gratulierten Bürgermeister Ing. Alois Vogl (links) und Vizebürgermeister und Bauernbundobmann Franz Rödl. (rechts)
Foto: ZVG

Anlässlich der „Babygratulation“ überreichten Bürgermeister Ing. Alois Vogl (links) und Familiengemeinderätin Petra Thoma (rechts) den jungen Eltern eine Willkommensmappe, einen Blumenstrauß sowie einen Babyrucksack. Am Foto Maria Kraus und Boris Kovarik zur Geburt der Tochter Maria, Bettina und Manuel Hieger zur Geburt von Sohn Felix, Marie-Christine und Fabian Sattler mit Tochter Emilia, Katrin und Christopher Bruckner mit Baby Noah, sowie Leon und Mattheo (von links). Foto: Gemeinde

Karl Marchart, am Foto mit Gattin Helene, aus Rassing feierte seinen 80. Geburtstag. Es gratulierten von der FF-Kapelln Stefan Ratzinger (links) und Kommandant Thomas Burger (rechts). Von der Gemeinde überbrachten Vizebürgermeister Franz Rödl und Bürgermeister Ing. Alois Vogl die besten Glückwünsche. Foto: ZVG

Willibald und Josefa Wegscheider aus Killing feierten das Fest der Eisernen Hochzeit.
Die besten Glückwünsche überbrachten Bürgermeister Ing. Alois Vogl (links) und BH Stellvertreter Mag. Maximilian Kargl (rechts) Foto: ZVG

In der Mitte dieser Gemeindezeitung finden Sie den Veranstaltungskalender mit einer Info über die wichtigsten Termine 2024 !

Sie können diese Info herausnehmen und aufheben !

* 13. November 1928
† 4. September 2023

Christliches Andenken
an Herrn

Franz Dorn

Landwirt
Mitglied des Bauernbundes und
ehem. Ortsbauernrat
ehem. Aufsichtsrat und Vorstandsmitglied der
Raiffeisenkasse Kapelln

Gern habe ich meine Äcker bestellt,
gern holte ich das reife Korn vom Feld.
Gern hielt ich mich auf in Wald und Flur,
nun bin ich heimgekehrt
zum Schöpfer der Natur.

Radlherr - Städt. Bestattung St. Pölten, Tel.: 02784/2265

Ich gehe zu denen, die mich geliebt haben
und warte auf die, die mich lieben.

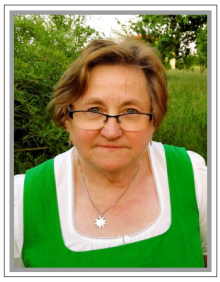
Wir vermissen dich!

In lieber
Erinnerung an

Andreas Spangel

geboren am 20. Juni 1995
verstorben am 06. Oktober 2023

Ein Segelschiff setzt seine weißen Segel und
gleitet hinaus auf die offene See.
Du siehst, wie es kleiner und kleiner wird.
Wo Wasser und Himmel sich treffen,
verschwindet es. Da sagt jemand:
„Nun ist es gegangen."
Ein anderer sagt: „Es kommt."
Der Tod ist ein Horizont, und ein Horizont ist
nichts anderes als die Grenze unseres Sehens.
Wenn wir um einen Menschen trauern,
freuen sich andere, ihn hinter der Grenze
wieder zu sehen.



geboren am 12. Februar 1952
verstorben am 14. Oktober 2023

In lieber Erinnerung
an Frau

Barbara Hiegetsberger

geb. Schrattenholzer
Landwirtin in Ruhe

Es tut so weh, sagt das Herz.
Es war eine Erlösung, sagt der Verstand.
Es war zu früh, sagt die Zeit.
Sie fehlt, sagt die Liebe.
Es war Gottes Wille, sagt der Glaube.
In euren Gedanken lebe ich weiter,
sagt die Erinnerung.

Radlherr - Städt. Bestattung St. Pölten, Tel.: 02784/2265

* 3. April 1925
† 18. Oktober 2023

In lieber Erinnerung
an Frau

Theresia Hufnagl

geb. Breitner

Alles hat seine Zeit.
Es gibt die Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes,
der Trauer und
eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Radlherr - Städt. Bestattung St. Pölten, Tel.: 02784/2265

* 4. März 1940
† 16. Oktober 2023

Zur lieben Erinnerung
an Herrn

Ernst Krumböck

Weinet nicht, ich hab's überwunden,
vorbei sind Schmerz und Qual.
Doch lasset mich in stillen Stunden
bei euch verweilen so manches Mal.

Radlherr - Städt. Bestattung St. Pölten, Tel.: 02784/2265

* 25. November 1936
† 25. Oktober 2023

In lieber Erinnerung
an Herrn

Franz Lee

Landwirt i. R.
Mitglied der FF Kapelln
Mitglied des Bauernbundes und des
Seniorenbundes Kapelln

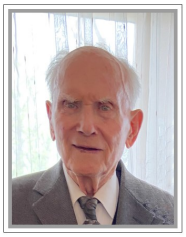
Du hast gelebt für deine Lieben.
All deine Müh´und Arbeit war für sie.
Guter Vater, ruh in Frieden,
wir vergessen deiner nie.

Radlherr - Städt. Bestattung St. Pölten, Tel.: 02784/2265

Den lieben Gott lass' ich nur walten:
Der Bächlein, Lerchen, Wald und Feld
und Erd' und Himmel will erhalten,
hat auch mein' Sach' aufs best' bestellt.

J. v. Eichendorff

In lieber Erinnerung



OSR August Hofbauer

Volksschuldirektor i. R.

* 22. August 1927 † 13. Oktober 2023

Radlherr - Städt. Bestattung St. Pölten, Tel.: 02784/2265

* 18. März 1944
† 24. November 2023

In lieber Erinnerung
an Frau

Irmfriede Gimpl

geb. Haumberger

Ein wunderbarer Engel hat sie abgeholt
und sie dorthin geführt,
wo alles Leid ein Ende hat.

Radlherr - Städt. Bestattung St. Pölten, Tel.: 02784/2265

Geschenke-tipp

FROHES FEST

mit exklusiven Schloss-Produkten
oder einem Geschenksgutschein
für einzigartige Erlebnisse

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr

wünscht
Ihr Team vom Schloss THALHEIM

Silvester 2023/24

SCHLOSS THALHEIM

Genießen Sie den Jahresausklang
mit stimmigen Saxophon- & Klavierklängen
und das exklusive **SILVESTERBUFFET**
im einzigartigen Ambiente von
Schloss THALHEIM.

Das besondere Erlebnis

SILVESTERSPECIAL

* Silvesterbuffet mit festlichen Speisen
* Livemusik von 18:00-1:00 Uhr im Festsaal
* Gastgeschenk vom Schloss
* Lichterfeuerwerk am Teehaus
* Glücksbringer

EUR 99,00 pro Person

Der Festsaal ist von 18:00-1:00 Uhr
für Sie geöffnet.

Restaurant „Am Schlossgarten"

Wir freuen uns auf Ihre geschätzte Reservierung:
Tel: +43 2784 200 79
reservierung@schlossthalheim.at

Gault&Millau falstaff 86

www.SchlossThalheim.at

NEUJAHRSKONZERT

Sonntag, 7. Jänner 2024 | 16:00 Uhr

Symphonieorchester der
STAATSOPER KHARKIV
unter der Leitung von
Dmytro **MOROZOV**

TIPP: Gutscheine & Mitgliedschaft als Geschenk

SCHLOSS THALHEIM CLASSIC
Künstlerische Leitung: Lidia BAICH
Werden Sie Mitglied und bekommen Sie alle Informationenaus erster Hand!
Jahresmitgliedschaft: EUR 95,- inkl. 2 Freikarten & Ermäßigungen

Infos & Kartenreservierung: 0664 64 64 303 | karten@schlossthalheimclassic.at

SCHLOSS THALHEIM SPS Schloss THALHEIM GmbH · KULTUR NIEDERÖSTERREICH · UNIQA · ING. FRANZ KICKINGER · TREMMEL STEINBAU ZENTRUM · NENTWICH · Wirtschaftstreuhand · textART

www.SchlossThalheimClassic.at